

---

# **Strukturanalyse und Perspektiven des Wirtschaftsstandortes Baden-Württemberg im nationalen und internationalen Vergleich**

**Anhangband zum Abschlussbericht**

Tübingen, Mannheim, München und Karlsruhe, im Oktober 2017

**Beteiligte Institute und Ansprechpartner**

Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung (IAW) e.V.  
an der Universität Tübingen  
Ob dem Himmelreich 1  
72074 Tübingen  
<http://www.iaw.edu/>

Ansprechpartner:  
Prof. Dr. Bernhard Boockmann  
Telefon: 07071 9896-20  
Telefax: 07071 9896-99  
E-Mail: bernhard.boockmann@iaw.edu

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW) Mannheim  
L 7, 1  
68161 Mannheim

Ansprechpartner:  
Dr. Christian Rammer

ifo Institut- Leibniz Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V.  
Poschingerstr. 5  
81679 München

Ansprechpartner:  
Prof. Dr. Gabriel Felbermayr

Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI, Karlsruhe  
Breslauer Str. 48  
76139 Karlsruhe

Ansprechpartner:  
Dr. Christian Lerch

**Verfasser und Verfasserinnen des Berichts**

Marius Berger  
Bernhard Boockmann  
Gabriel Felbermayr  
Charlotte Klempt  
Andreas Koch  
Wilhelm Kohler  
Christian Lerch  
Peter Neuhäusler  
Christian Rammer

## Inhaltsverzeichnis

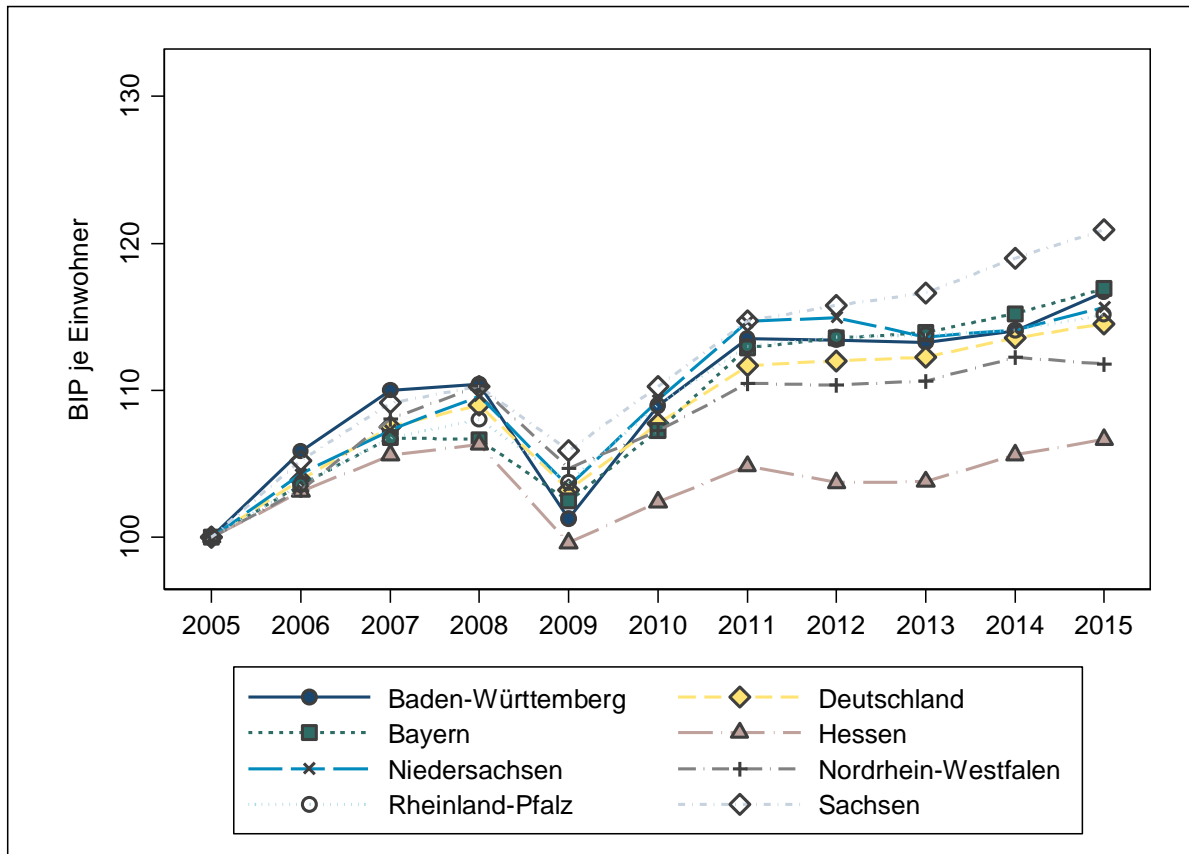
Inhaltsverzeichnis .....	3
Tabellen und Abbildungen zu Kapitel 2: Basisindikatoren zur Wettbewerbsfähigkeit .....	4
Entwicklung des realen Bruttoinlandsprodukts (Abschnitt 2.1.1) .....	4
Produktivitätsentwicklung (Abschnitt 2.2.2) .....	6
Einkommen und Einkommensverteilung (Abschnitt 2.2.3) .....	10
Entwicklung der Arbeitskosten und Lohnstückkosten .....	13
Entwicklung der Energiepreise .....	16
Besteuerung .....	18
Technologische Wettbewerbsfähigkeit .....	19
Tabellen und Abbildungen zu Kapitel 3: Aktuelle außenwirtschaftliche Entwicklungen .....	28
Tabellen und Abbildungen zu Kapitel 4: Auswirkungen von technologischen Veränderungen .....	51

## Tabellen und Abbildungen zu Kapitel 2: Basisindikatoren zur Wettbewerbsfähigkeit

### Entwicklung des realen Bruttoinlandsprodukts

#### Abbildung A2.2-1: Wohlstandsentwicklung im Bundesländervergleich

Entwicklung des realen BIP je Einwohner ausgedrückt zu Preisen von 2010, Basisjahr 2005 =100

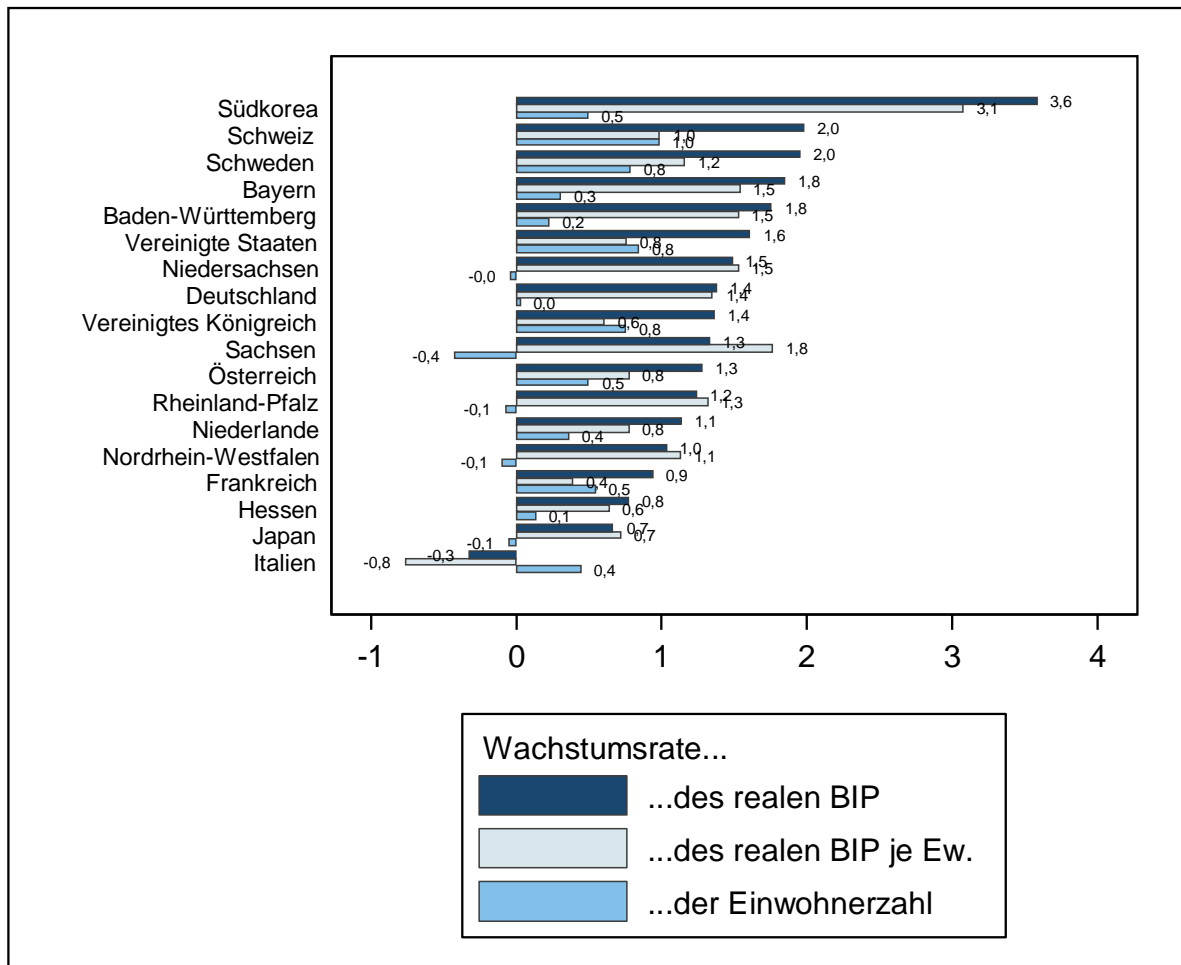


Quelle: Arbeitskreis VGR der Länder (online) „Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen (in Mill. Euro)“ „Einwohner (in Tausend Personen“, Europäische Kommission: AMECO (online) „Price deflator gross domestic product (PVG)“, Berechnung und Darstellung: IAW.

**Abbildung A2.2-2: Komponenten des Wirtschaftswachstums: BIP und Einwohnerzahl**

Wachstums des realen Bruttoinlandsprodukt und seiner Komponenten

Durchschnitte der Jahre 2005 bis 2015

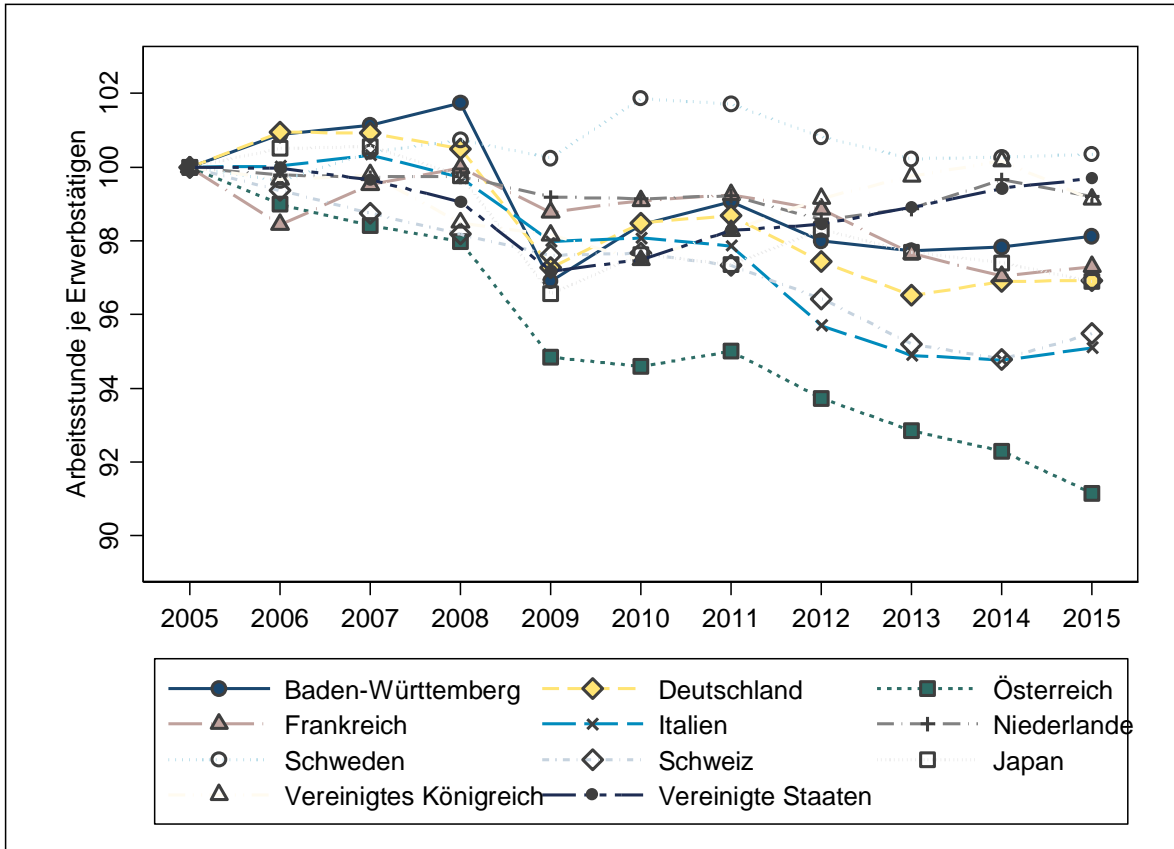


Quelle: Arbeitskreis VGR der Länder (online) „Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen (in Mill. Euro)“, „Einwohner (in Tausend Personen)“, Europäische Kommission: AMECO (online) „Total population (National accounts)“, „Gross domestic product at current prices (UVGD)“, Berechnung und Darstellung: IAW.

## Produktivitätsentwicklung

### Abbildung A2.2-3: Arbeitszeit international

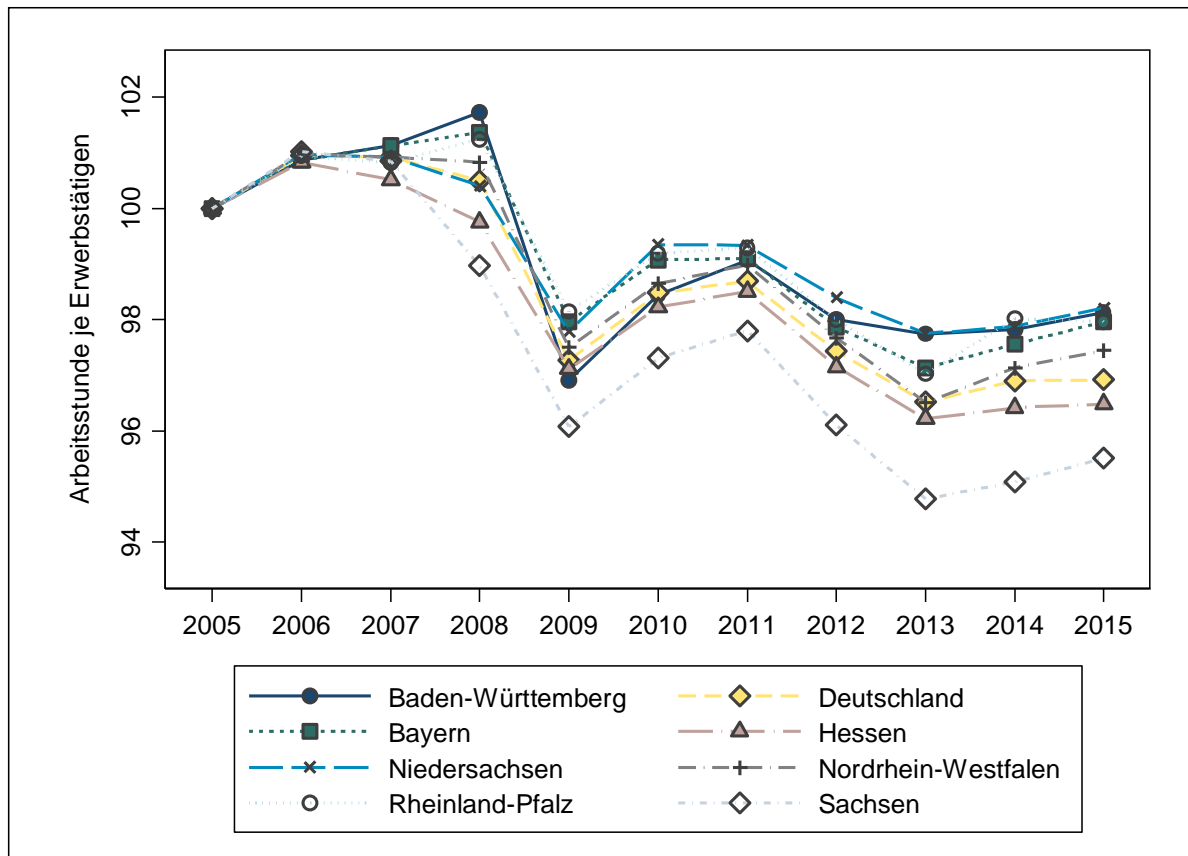
Entwicklung der Arbeitszeit je Erwerbstätigen von 2005 bis 2015 im internationalen Vergleich



Quelle: Arbeitskreis VGR der Länder (online) „Erwerbstätige (Inland, in Tausend Personen)“ „Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer (Inland, in Mill. Arbeitsstunden)“, Europäische Kommission: AMECO (online) „Employment, persons: all domestic industries (National accounts) (NETD)“ „Total annual hours worked: total economy (NLHT)“, Berechnung und Darstellung: IAW.

**Abbildung A2.2-4: Arbeitszeit im Bundesländervergleich**

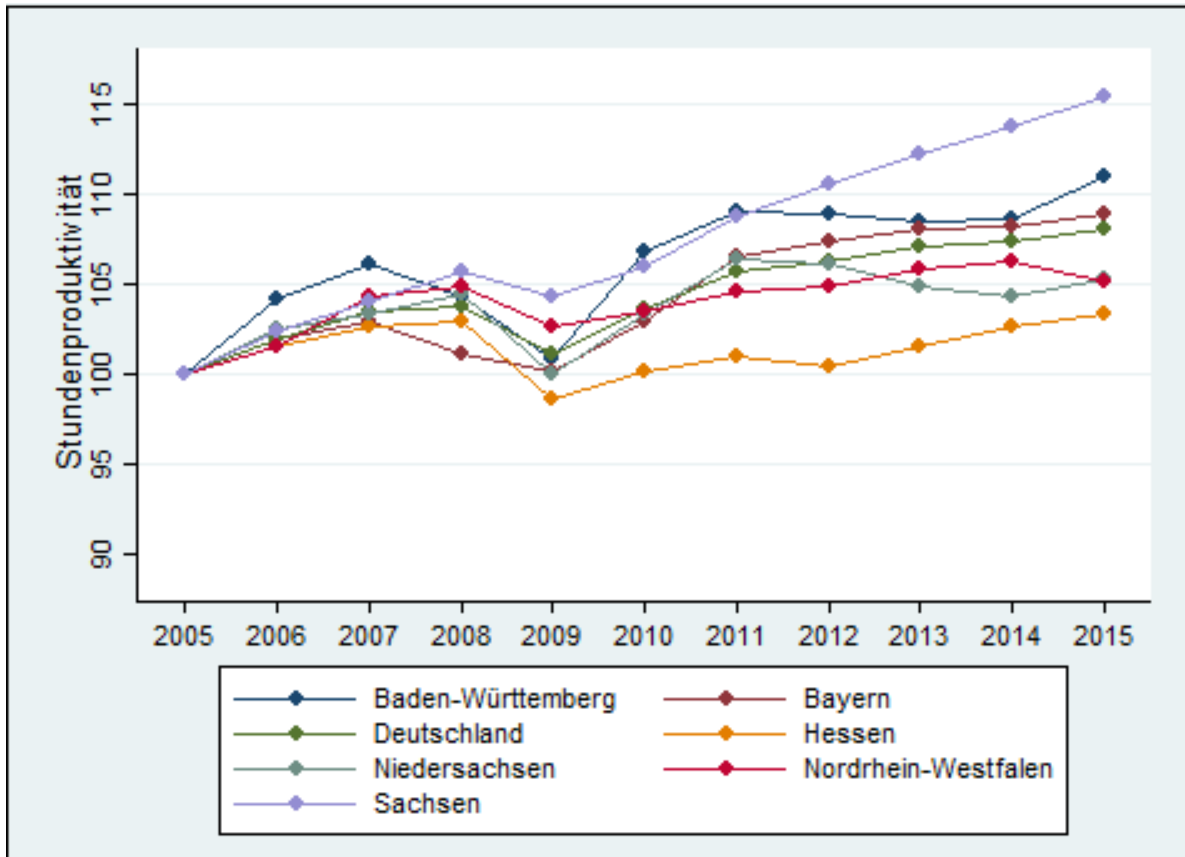
Entwicklung der Arbeitszeit je Erwerbstätigen von 2005 bis 2015 im nationalen Vergleich



Quelle: Arbeitskreis VGR der Länder (online „Erwerbstätige (Inland, in Tausend Personen)“ „Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer (Inland, in Mill. Arbeitsstunden)“, Berechnung und Darstellung: IAW.

**Abbildung A2.2-5: Entwicklung der Stundenproduktivität im Bundesländervergleich**

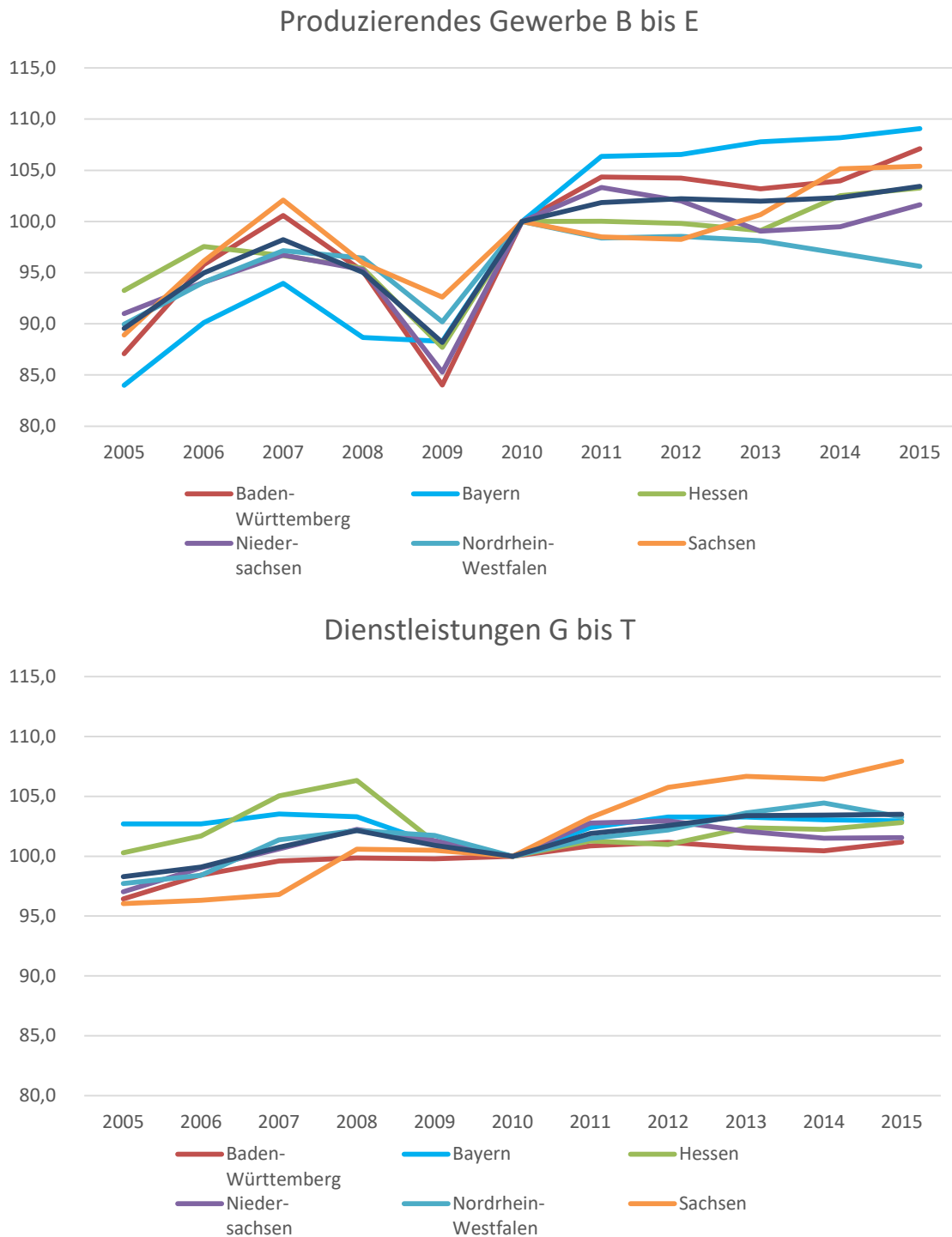
Entwicklung des BIP pro Erwerbstätigenstunde von 2005 bis 2015 im nationalen Vergleich



Quelle: Arbeitskreis VGR der Länder (online „Erwerbstätige (Inland, in Tausend Personen)“ „Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer (Inland, in Mill. Arbeitsstunden)“, Berechnung und Darstellung: IAW.



**Abbildung A2.2-6: Stundenproduktivität im Produzierenden Gewerbe und in den Dienstleistungen**  
Entwicklung des BIP pro Erwerbstätigenstunde von 2005 bis 2015 im nationalen Vergleich



Quelle: Arbeitskreis VGR der Länder (online „Erwerbstätige (Inland, in Tausend Personen)“ „Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer (Inland, in Mill. Arbeitsstunden)“, Berechnung und Darstellung: IAW.

## Einkommen und Einkommensverteilung

**Tabelle A2.2-1: Entwicklung des realen Median-Nettoäquivalenzeinkommens**

	2003	2008	2013
Baden-Württemberg	25.921	24.845	26.715
Bayern	26.038	23.788	25.860
Hessen	25.764	24.173	26.352
Niedersachsen	24.192	22.520	23.508
NRW	23.987	24.159	24.258
Rheinland-Pfalz	25.089	22.222	23.888
Sachsen	19.958	18.935	18.988
Deutschland	23.987	22.645	23.817

Quelle: Einkommens- und Verbrauchsstichprobe EVS, Berechnungen des IAW.

**Tabelle A2.2-2: Entwicklung der Einkommensungleichheit im nationalen Vergleich**

Entwicklung der Einkommensungleichheit im nationalen Vergleich, Verhältnis des 90%- zum 10%-Perzentil der Verteilung der Nettoäquivalenzeinkommen

	2003	2008	2013
Baden-Württemberg	3,13	3,42	3,49
Bayern	3,21	3,69	3,93
Hessen	3,48	3,76	3,77
Niedersachsen	3,13	3,46	3,44
NRW	3,46	4,04	4,05
Sachsen	2,69	3,13	3,16
Deutschland	3,35	3,72	3,80

**Tabelle A2.2-3: Entwicklung der Einkommensungleichheit im nationalen Vergleich**

Entwicklung der Einkommensungleichheit im nationalen Vergleich, Verhältnis des 90%- zum 50%-Perzentil der Verteilung der Nettoäquivalenzeinkommen

	2003	2008	2013
Baden-Württemberg	1,80	1,87	1,82
Bayern	1,84	1,92	1,97
Hessen	1,88	1,99	1,95
Niedersachsen	1,76	1,80	1,77
NRW	1,83	1,95	1,97
Sachsen	1,61	1,75	1,80
Deutschland	1,82	1,91	1,92

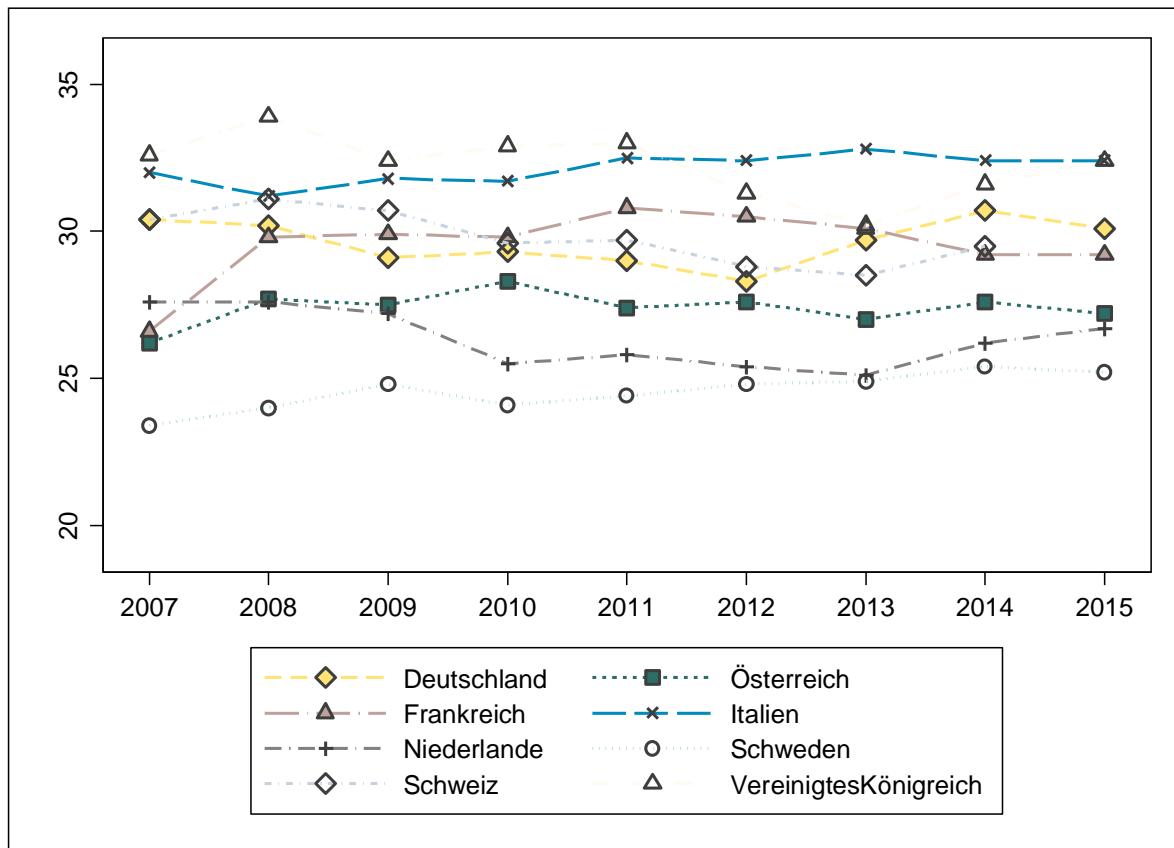
**Tabelle A2.2-4: Entwicklung der Einkommensungleichheit im nationalen Vergleich**

Entwicklung der Einkommensungleichheit im nationalen Vergleich, Verhältnis des 50%- zum 10%-Perzentil der Verteilung der Nettoäquivalenzeinkommen

	2003	2008	2013
Baden-Württemberg	1,74	1,82	1,94
Bayern	1,73	1,96	2,03
Hessen	1,83	1,89	1,99
Niedersachsen	1,76	1,93	1,96
NRW	1,88	2,04	2,08
Sachsen	1,67	1,78	1,76
Deutschland	1,83	1,95	2,00

**Abbildung A2.2-7: Entwicklung der Einkommensungleichheit im internationalen Vergleich**

Entwicklung der Einkommensungleichheit im internationalen Vergleich, Gini-Koeffizient des Nettoäquivalenzeinkommens zwischen den Jahren 2007 und 2015

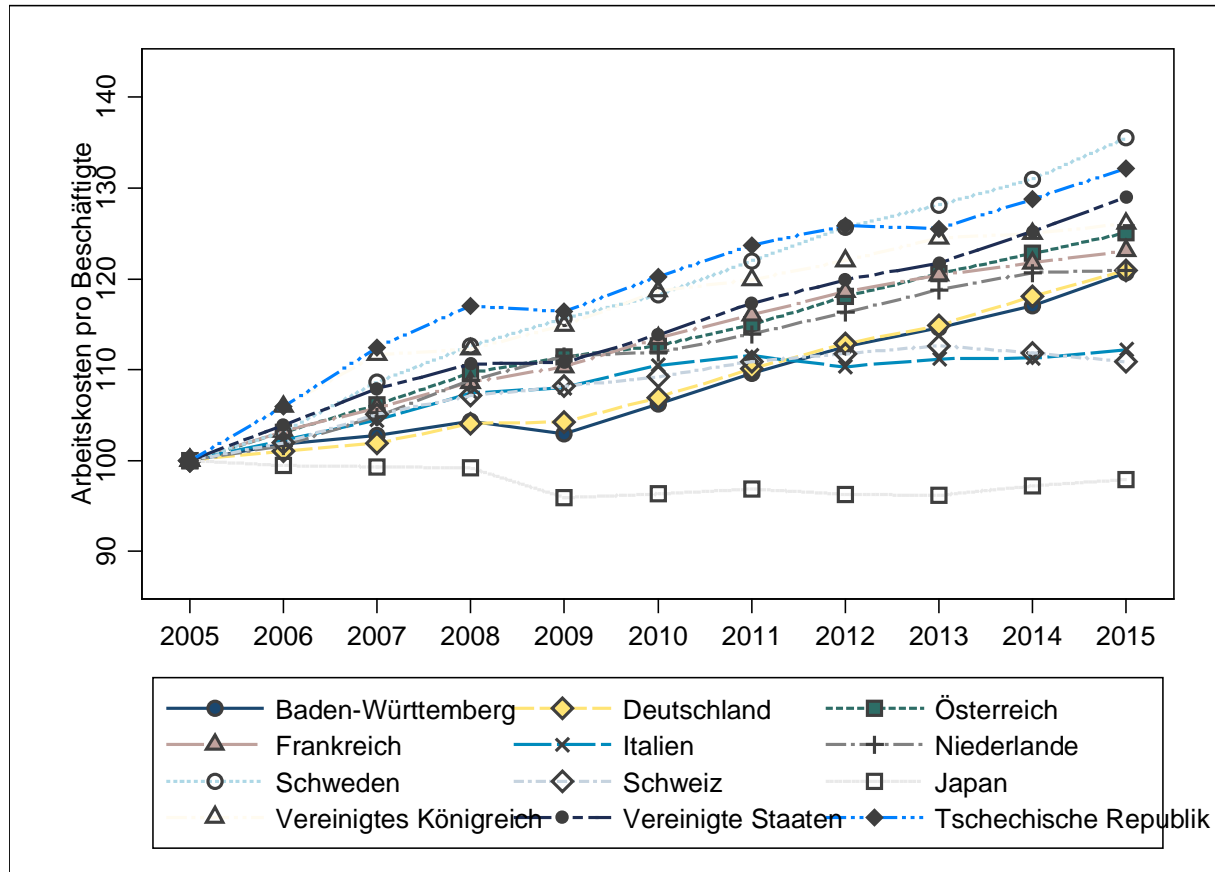


Quelle: Eurostat (online) „Gini-Koeffizient des verfügbaren Äquivalenzeinkommens Quelle: SILC [ilc\_di12]“, Darstellung: IAW.

## Entwicklung der Arbeitskosten und Lohnstückkosten

### Abbildung A2.3-1: Entwicklung der nominalen Arbeitskosten

Entwicklung der Arbeitskosten zu jeweiligen Preisen im nationalen Vergleich, 2005 = 100

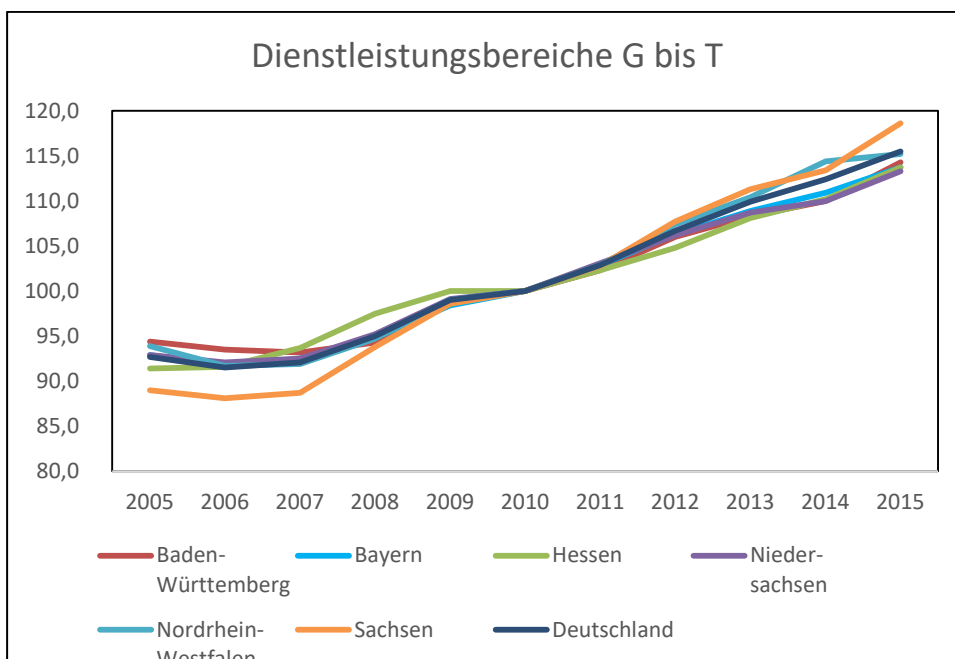
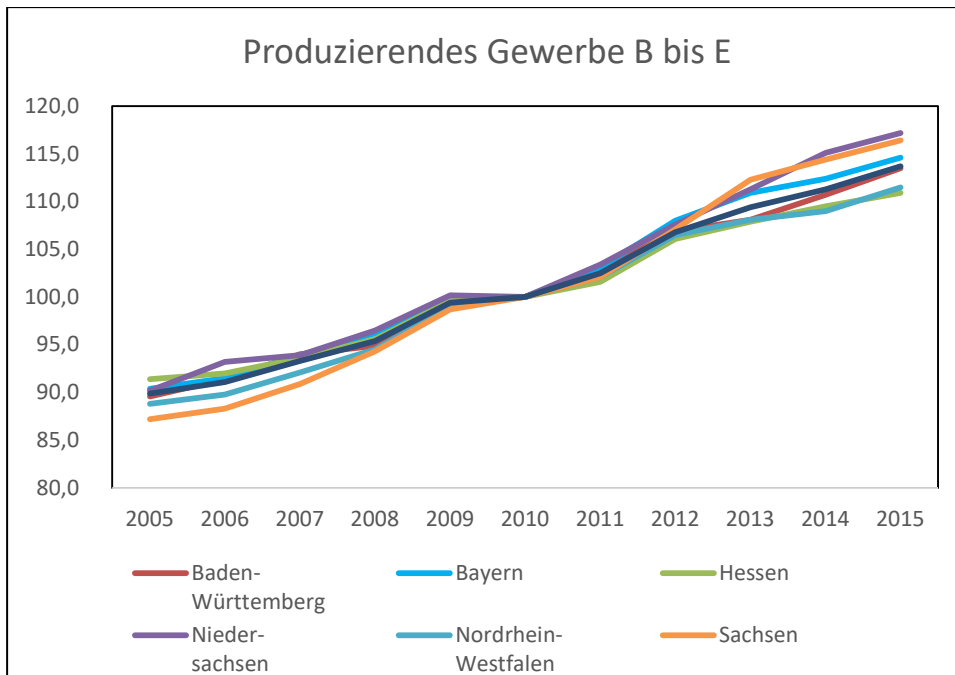


Quelle: Arbeitskreis VGR der Länder (online „Erwerbstätige (Inland, in Tausend Personen)“ „Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer (Inland, in Mill. Arbeitsstunden)“, Berechnung und Darstellung: IAW.



**Abbildung A2.3-3: Entwicklung der Arbeitskosten nach Sektoren**

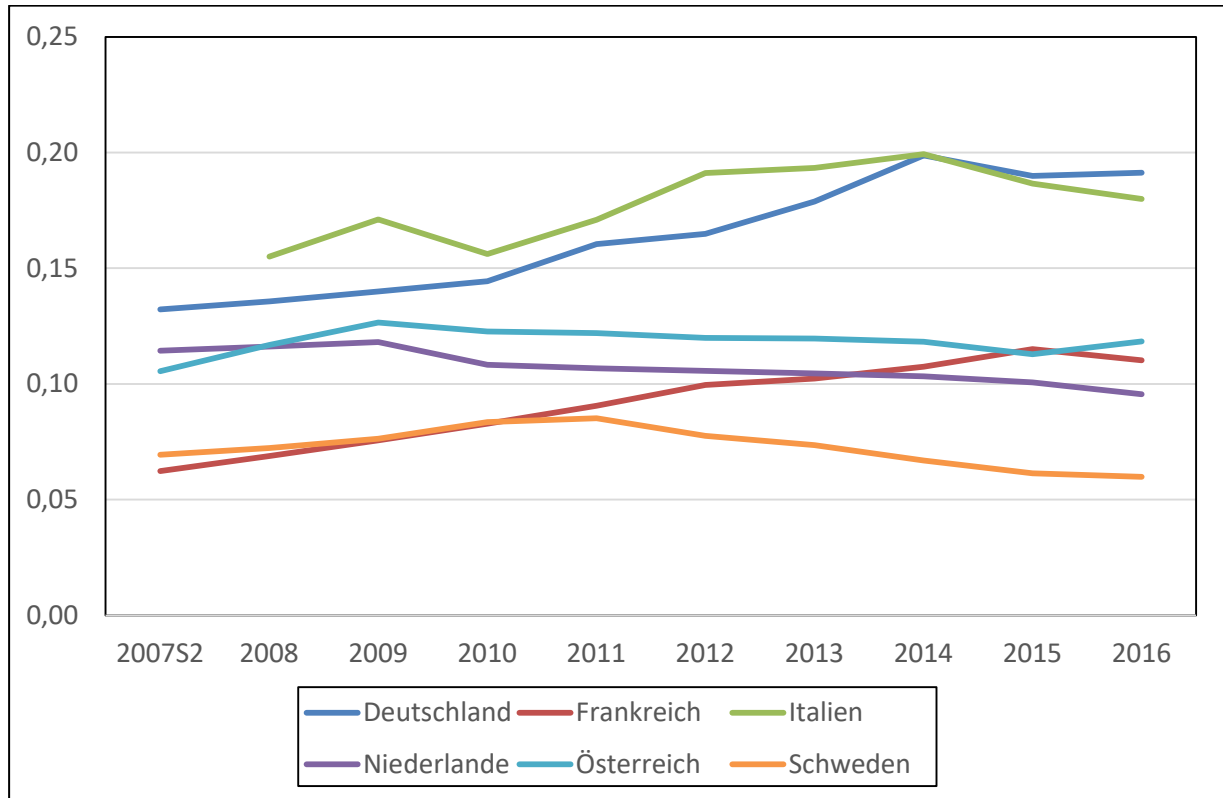
Entwicklung der Arbeitskosten zu jeweiligen Preisen im nationalen Vergleich, 2010 = 100



## Entwicklung der Energiepreise

### Abbildung A2.3-4: Strompreise für industrielle Verbraucher inklusive Steuern und Abgaben

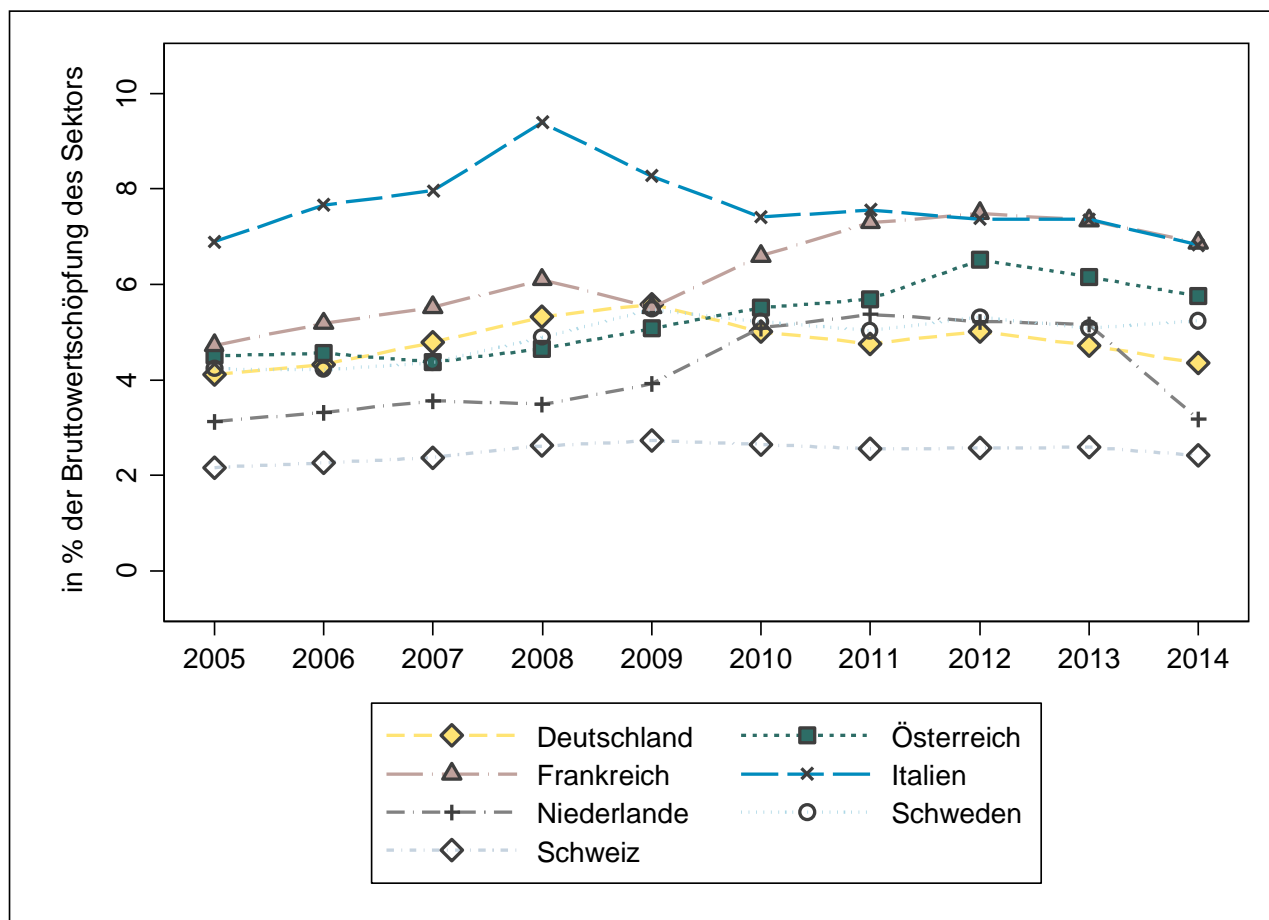
Entwicklung der Strompreise für industrielle Verbraucher mittlerer Größe in Euro pro kWh inklusive Steuern und Abgaben





**Abbildung A2.3-5: Entwicklung der Energiestückkosten im Verarbeitenden Gewerbe**

Gewichteter Mittelwert der Energiestückkosten von Elektrizität, Gas, Dampf und Klimaanlage in % der Bruttowertschöpfung

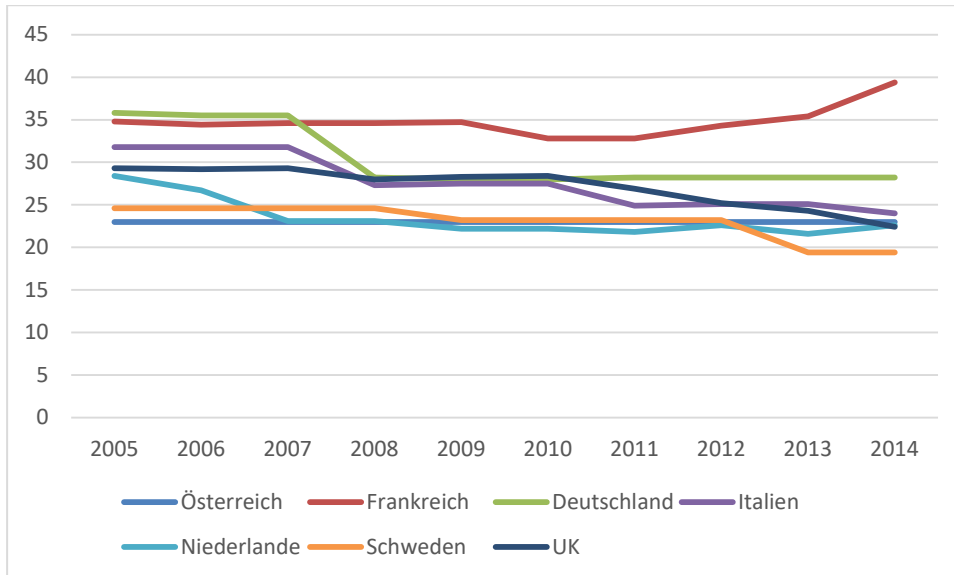


Quelle: WIOD (online) „National Supply and Use Tables“ Eurostat (online) „VGR Aggregate nach Industrie (bis zu NACE A\*64) [nama\_10\_a64]: Deflator Bruttowertschöpfung nach Branchen des Verarbeitenden Gewerbes“, Darstellung und Berechnung: IAW, Bemerkung: Die einzelnen Sektoren werden mit ihrem Anteil an der gesamten Bruttowertschöpfung des Verarbeitenden Gewerbes gewichtet.

## Besteuerung

### Abbildung A2.3-6: Entwicklung der Durchschnittssteuerbelastung der Unternehmen (EATR)

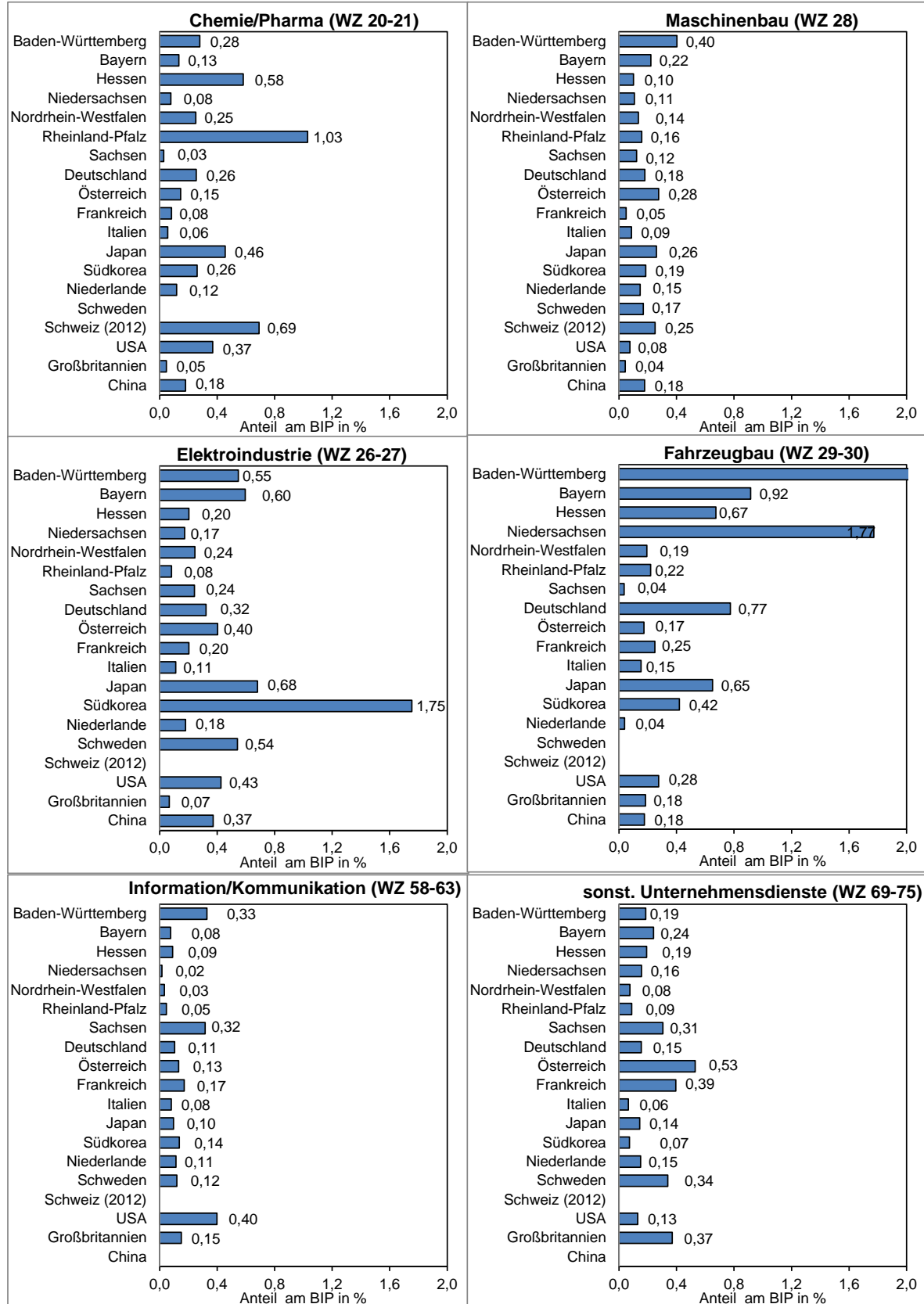
Gesamtwirtschaftliche Abgabenquote von 2005 bis 2015 (Steuer- und Sozialabgabenlast in Prozent des Bruttoinlandsproduktes)



## Technologische Wettbewerbsfähigkeit

**Abbildung A2.4-1: FuE-Ausgaben-Intensität von Branchen**

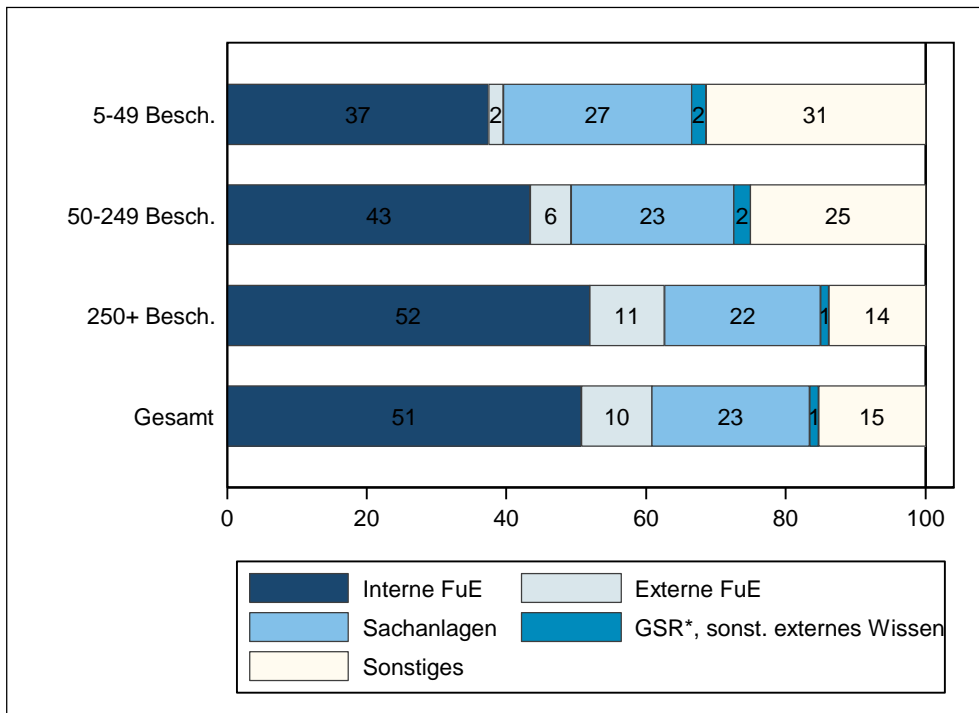
FuE-Ausgaben einer Branche in Prozent des BIP 2015 (Deutschland, deutsche Länder) bzw. 2013 (international)



Quelle: Stifterverband, Eurostat, Darstellung: IAW.

### Abbildung A2.4-2: Zusammensetzung der Innovationsausgaben in Baden-Württemberg nach Größenklassen und Ausgabenkategorien

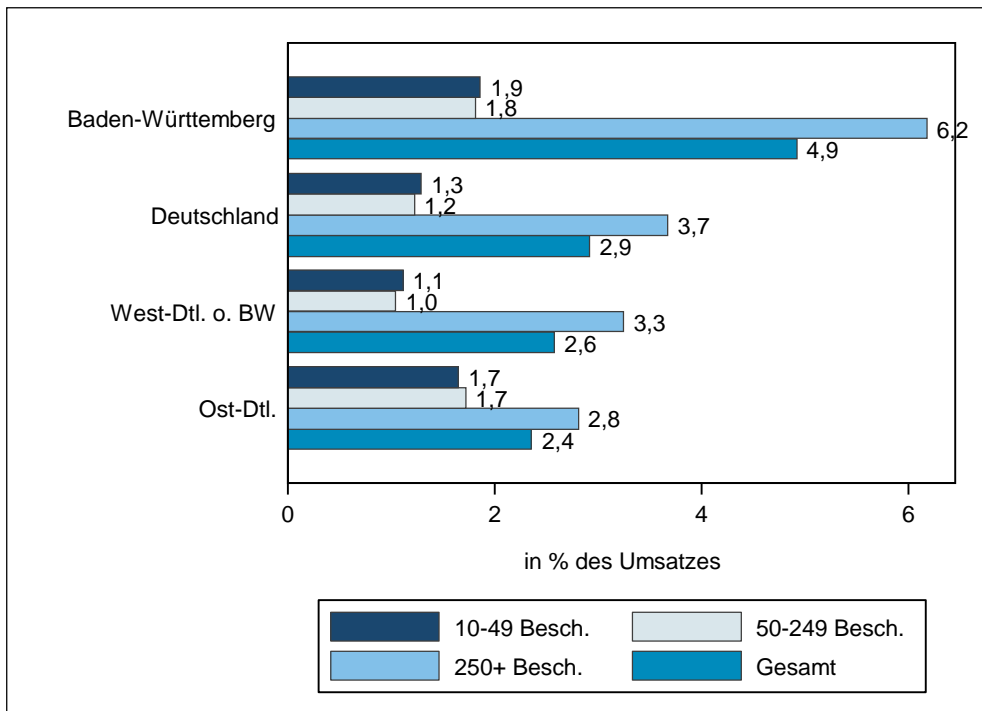
Nach Art der Innovationsausgaben in % der Gesamtausgaben 2014



Quelle: ZEW/Eurostat, \* Gewerbliche Schutzrechte, Darstellung: IAW.

**Abbildung A2.4-3: Innovationsintensität nach Größenklassen**

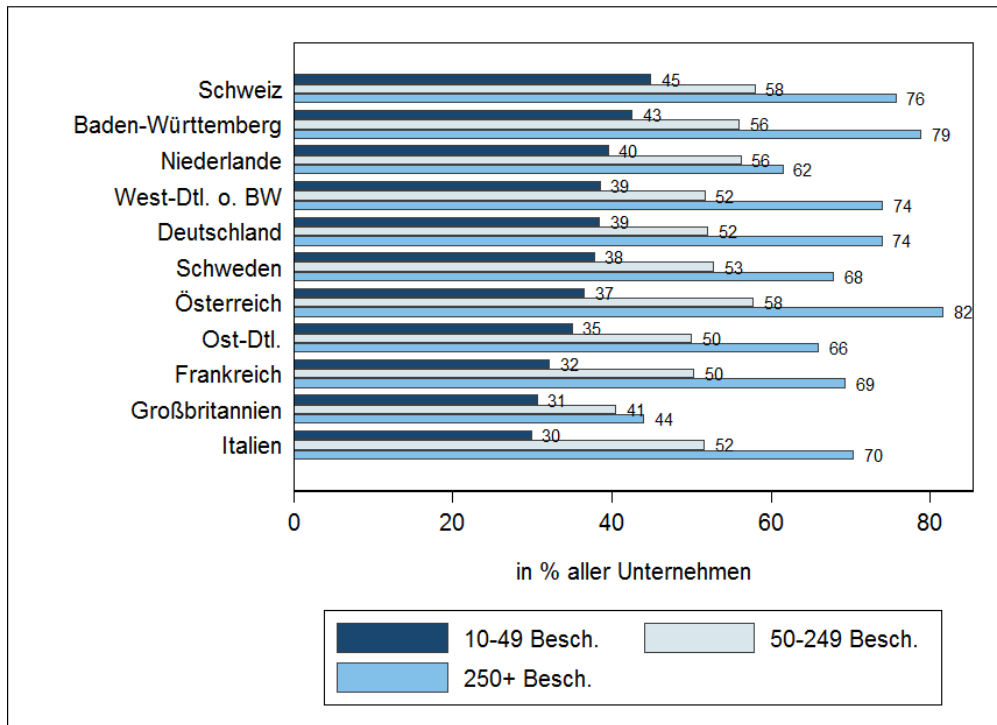
Innovationsausgaben in % des Umsatzes der jeweiligen Unternehmensgröße 2014



Quelle: ZEW/Eurostat, Darstellung: IAW.

**Abbildung A2.4-4: Innovatorenquote nach Größenklassen**

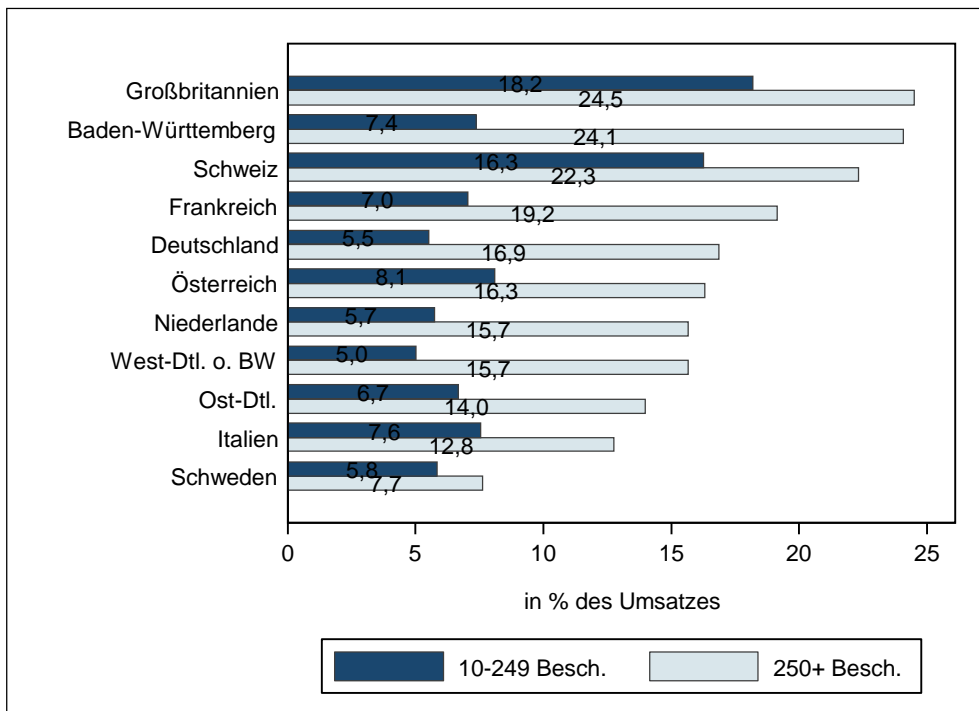
Unternehmen mit Produkt- oder Prozessinnovationen in % aller Unternehmen 2014



Quelle: ZEW/Eurostat, Darstellung: IAW.

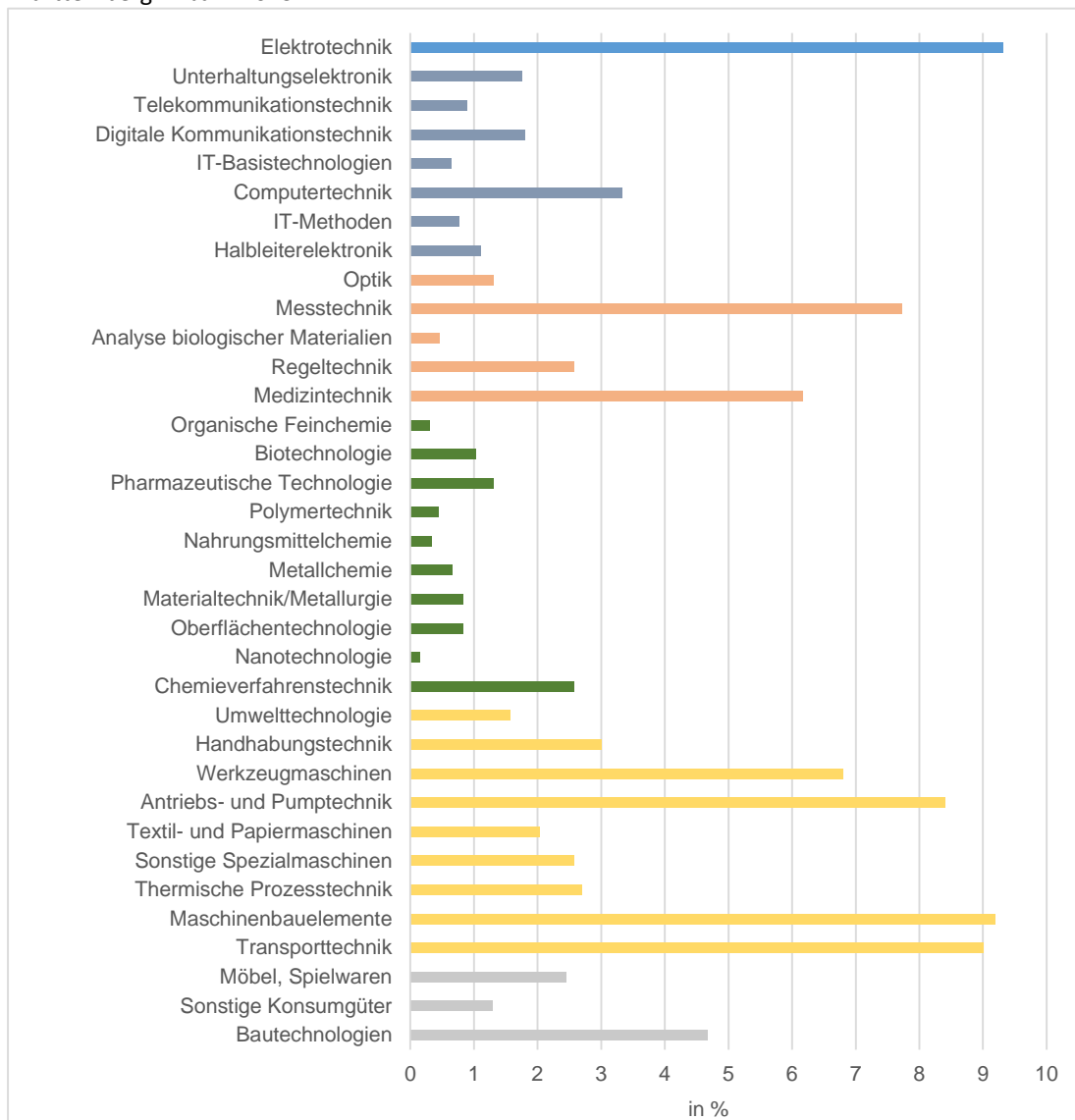
**Abbildung A2.4-5: Umsatzanteil neuer Produkte nach Größenklassen**

In % des Gesamtumsatzes der jeweiligen Unternehmensgröße 2014



Quelle: ZEW/Eurostat, Darstellung: IAW.

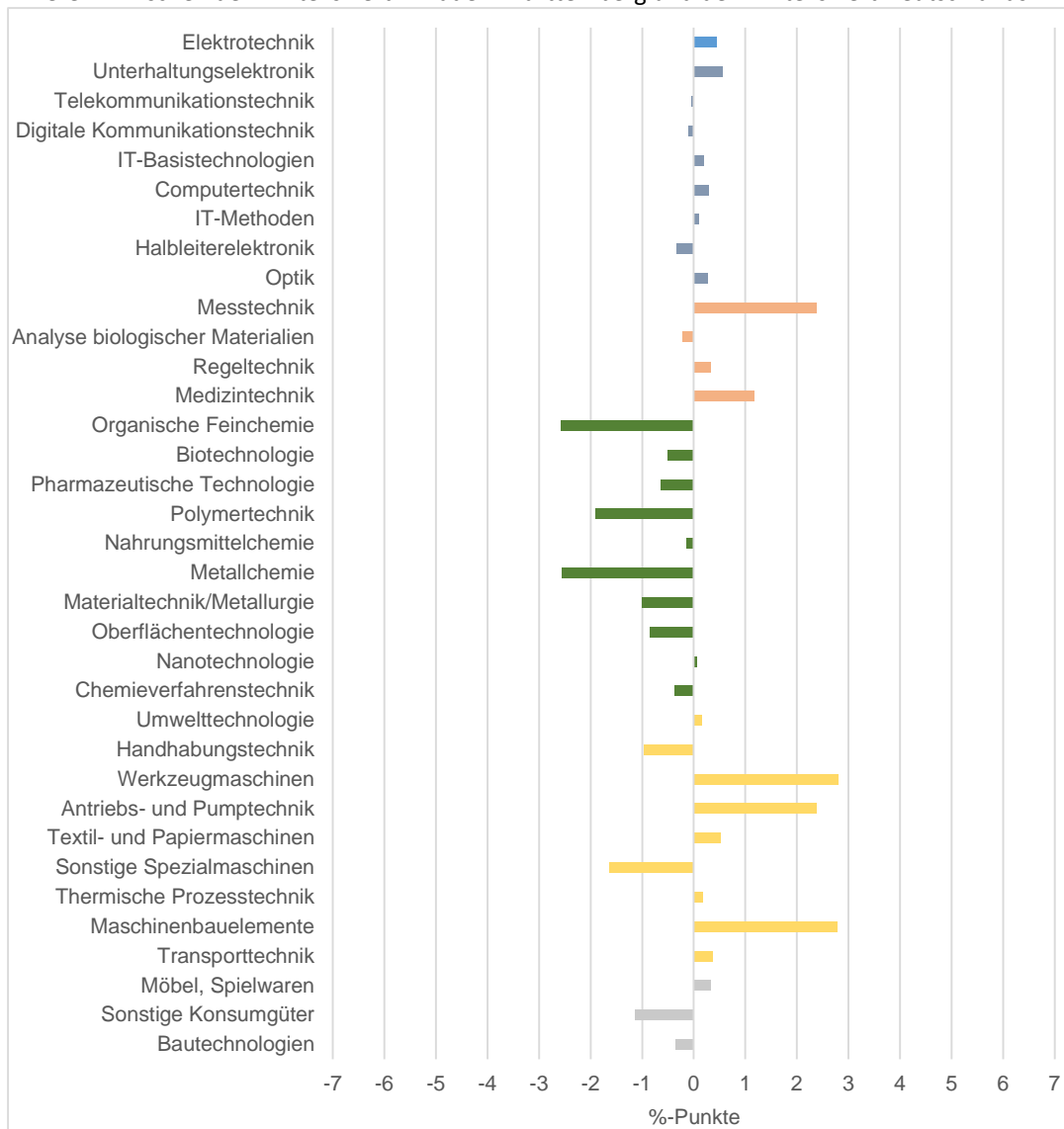
**Abbildung A2.4-6: Technologieportfolio der Patentanmeldungen in Baden-Württemberg**  
 Anteil eines Technologiefelds an allen EPA-Patentanmeldungen durch Anmelder mit Sitz in Baden-Württemberg im Jahr 2013



Quelle: EPA: Patstat. Berechnungen des ZEW.

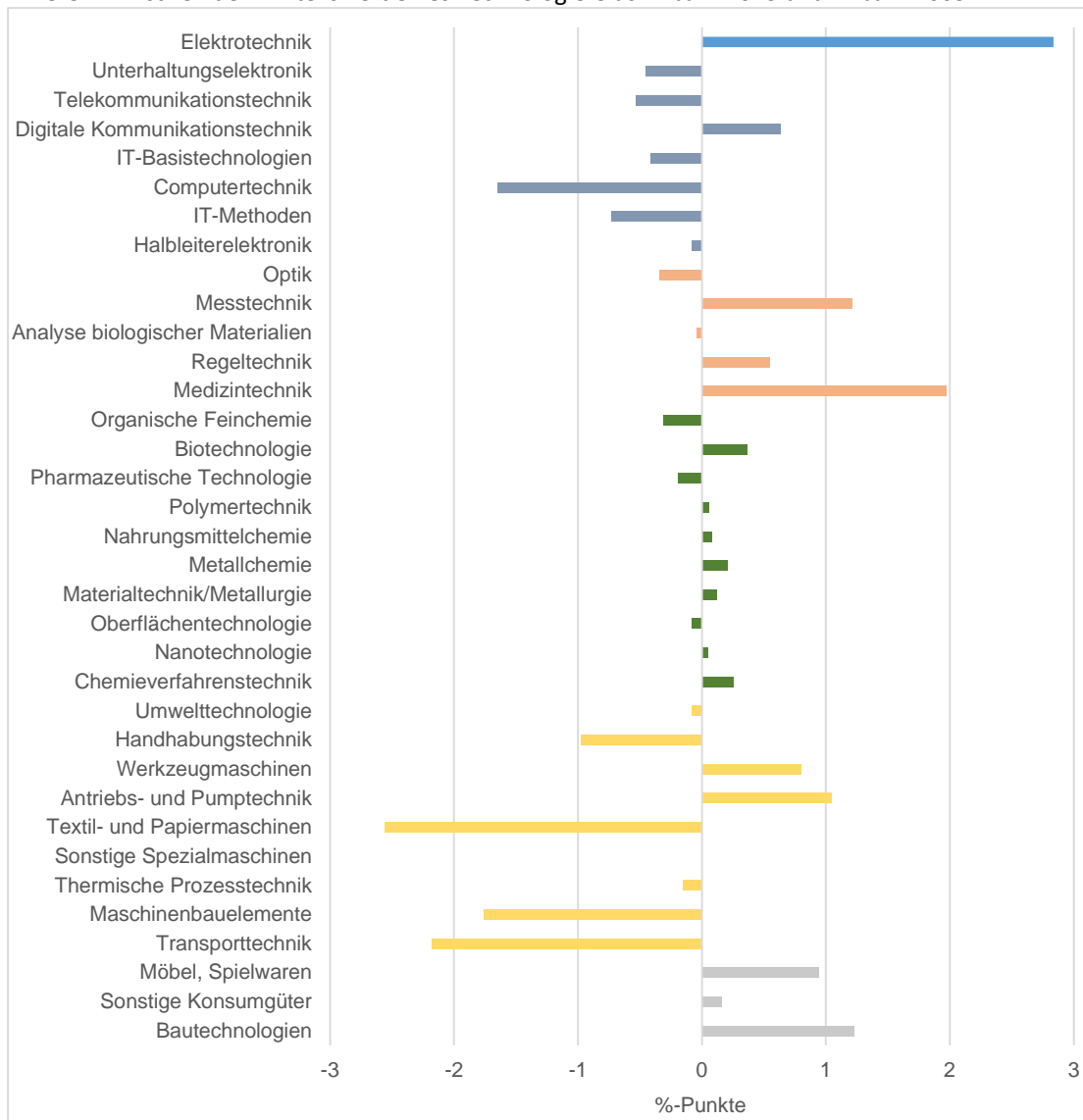


**Abbildung A2.4-7-: Technologische Spezialisierung Baden-Württembergs gegenüber Deutschland**  
Differenz zwischen dem Anteilswert in Baden-Württemberg und dem Anteilswert Deutschlands



Quelle: EPA: Patstat. Berechnungen des ZEW.

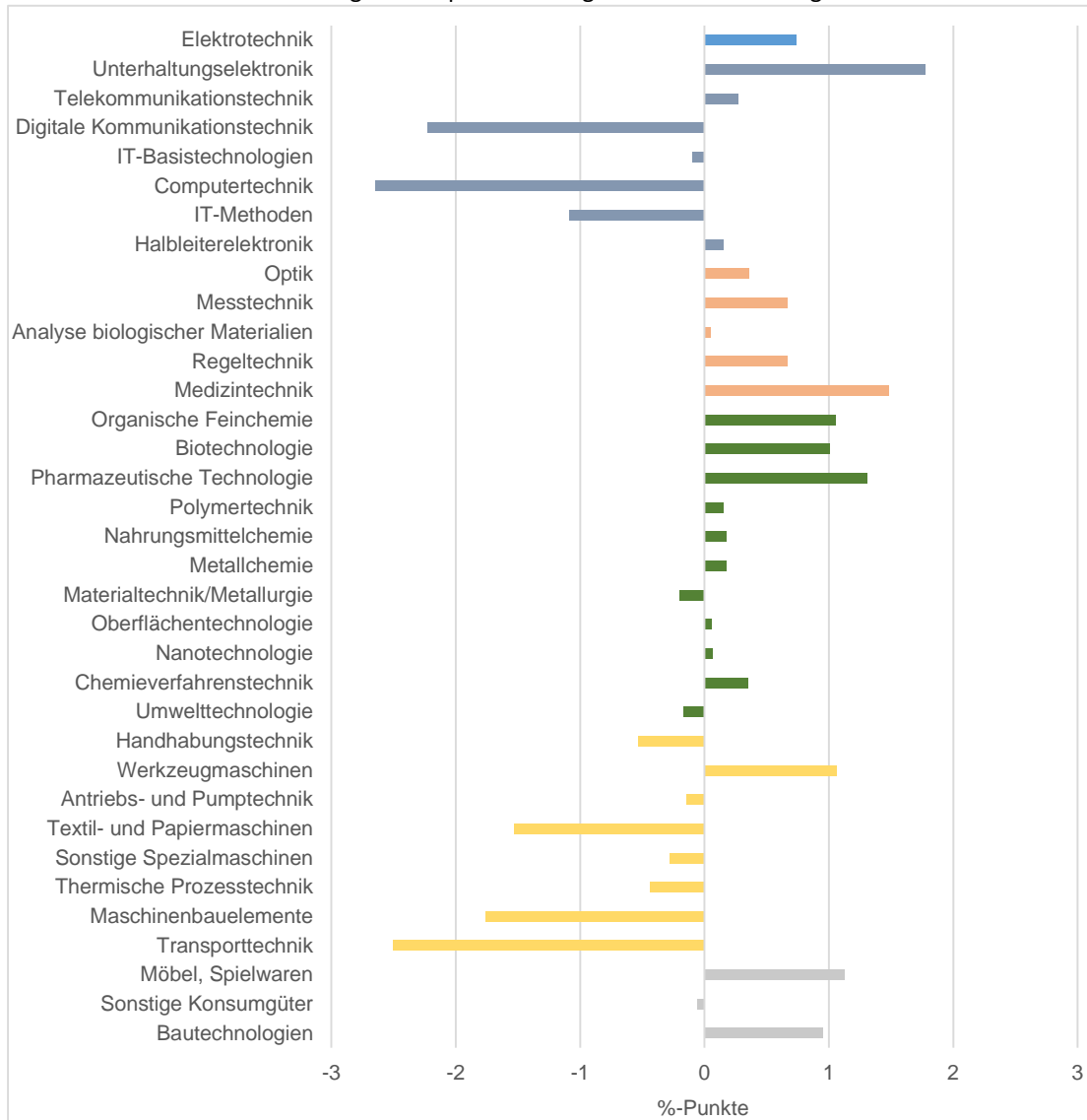
**Abbildung A2.4-8: Veränderung des Technologieportfolios Baden-Württembergs 2005-2013**  
Differenz zwischen dem Anteilswert eines Technologiefelds im Jahr 2013 und im Jahr 2005



Quelle: EPA: Patstat. Berechnungen des ZEW.

### Abbildung A2.4-9: Veränderung der technologischen Spezialisierung Baden-Württembergs 2005-2013

Differenz zwischen der technologischen Spezialisierung Baden-Württembergs im Jahr 2013 und im Jahr 2005



Quelle: EPA: Patstat. Berechnungen des ZEW.

## **Tabellen und Abbildungen zu Kapitel 3: Die Außenwirtschaft Baden-Württembergs: Internationaler Handel und Auslandsdirektinvestitionen**

**Tabelle A.3.1-1: Wohin wird exportiert?**

Die 15 wichtigsten Zielländer der BW-Exporte, 2006 und 2016, Vergleich mit Bundesrepublik

Zielland	Baden-Württemberg						Bundesrepublik					
	2016	2006	2016	2006	2016*	2006	2016	2006	2016	2006	2016	2006
	Exportanteil		Exportanteil		Anteil am BIP %		Exportanteil %		Exportanteil %		Anteil am BIP %	
	Mio €		%			Mio €		%				
Vereinigte Staaten von Amerika	23.409	17.169	12,21	12,13	5,08	4,81	106.919	77.991	8,86	8,73	3,41	3,26
Frankreich	14.345	12.568	7,48	8,88	3,11	3,52	101.399	85.006	8,40	9,52	3,24	3,55
Schweiz	14.054	8.931	7,33	6,31	3,05	2,50	50.353	34.782	4,17	3,89	1,61	1,45
Volksrepublik China	13.911	4.613	7,26	3,26	3,02	1,29	76.109	27.478	6,31	3,08	2,43	1,15
Niederlande	13.254	8.287	6,91	5,86	2,88	2,32	79.102	56.531	6,55	6,33	2,53	2,36
Vereinigtes Königreich	12.174	8.675	6,35	6,13	2,64	2,43	86.071	64.726	7,13	7,25	2,75	2,70
Österreich	8.949	7.852	4,67	5,55	1,94	2,20	59.788	49.512	4,95	5,54	1,91	2,07
Italien	8.581	9.518	4,48	6,73	1,86	2,67	61.427	59.348	5,09	6,65	1,96	2,48
Spanien	5.812	6.799	3,03	4,80	1,26	1,90	40.634	41.775	3,37	4,68	1,30	1,75
Polen	5.670	3.126	2,96	2,21	1,23	0,88	54.798	29.019	4,54	3,25	1,75	1,21
Belgien (ab 1999)	5.326	6.073	2,78	4,29	1,16	1,70	41.751	46.725	3,46	5,23	1,33	1,95
Tschechische Republik (ab 1993)	5.166	3.076	2,69	2,17	1,12	0,86	38.281	22.498	3,17	2,52	1,22	0,94
Ungarn	4.558	2.176	2,38	1,54	0,99	0,61	22.764	16.034	1,89	1,80	0,73	0,67
Republik Korea	4.390	1.993	2,29	1,41	0,95	0,56	17.246	8.479	1,43	0,95	0,55	0,35
Japan	4.081	3.364	2,13	2,38	0,89	0,94	18.354	13.886	1,52	1,55	0,59	0,58
Schweden	3.131	2.652	1,63	1,87	0,68	0,74	25.057	18.791	2,08	2,10	0,80	0,79
Türkei	2.938	2.098	1,53	1,48	0,64	0,59	21.947	14.386	1,82	1,61	0,70	0,60
Russische Föderation (ab 05/1992)	2.853	3.042	1,49	2,15	0,62	0,85	21.583	23.363	1,79	2,62	0,69	0,98
Rumänien	2.304	976	1,20	0,69	0,50	0,27	13.571	7.228	1,12	0,81	0,43	0,30
Mexiko	1.960	1.053	1,02	0,74	0,43	0,30	11.118	6.413	0,92	0,72	0,35	0,27

\*Daten für das BIP von 2015 als Annäherung für 2016

Quelle: GENESIS Online Datenbank des Statistischen Bundesamtes

**Tabelle A.3.1-2: Woher wird importiert?**

Die 15 wichtigsten Herkunftsländer der BW-Importe, 2006 und 2016, Vergleich mit Bundesrepublik

Zielland	Baden-Württemberg						Bundesrepublik					
	2016	2006	2016	2006	2016*	2006	2016	2006	2016	2006	2016	2006
	Mio €		Importanteil%		Anteil am BIP %		Mio €		Importanteil %		Anteil am BIP %	
Schweiz	15.506	9.412	9,59	8,15	3,37	2,64	43.910	25.227	4,60	3,44	1,40	1,05
Italien	12.942	9.960	8,01	8,63	2,81	2,79	51.774	41.470	5,42	5,65	1,65	1,73
Niederlande	12.738	4.690	7,88	4,06	2,77	1,31	83.590	60.750	8,76	8,28	2,67	2,54
Vereinigte Staaten von Amerika	12.316	11.526	7,62	9,99	2,67	3,23	57.823	49.197	6,06	6,70	1,85	2,06
Frankreich	11.586	10.283	7,17	8,91	2,52	2,88	65.778	62.102	6,89	8,46	2,10	2,59
Volksrepublik China	11.089	5.245	6,86	4,54	2,41	1,47	93.757	49.958	9,82	6,81	2,99	2,09
Tschechische Republik (ab 1993)	8.003	3.600	4,95	3,12	1,74	1,01	42.404	21.863	4,44	2,98	1,35	0,91
Österreich	6.670	4.569	4,13	3,96	1,45	1,28	38.558	30.301	4,04	4,13	1,23	1,27
Ungarn	6.414	3.717	3,97	3,22	1,39	1,04	24.987	15.708	2,62	2,14	0,80	0,66
Polen	5.130	2.158	3,17	1,87	1,11	0,60	46.522	21.226	4,87	2,89	1,49	0,89
Belgien (ab 1999)	4.813	3.575	2,98	3,10	1,04	1,00	37.892	33.388	3,97	4,55	1,21	1,40
Vereinigtes Königreich	4.593	4.752	2,84	4,12	1,00	1,33	35.647	40.832	3,73	5,56	1,14	1,71
Irland	4.368	9.765	2,70	8,46	0,95	2,74	11.957	16.763	1,25	2,28	0,38	0,70
Spanien	4.059	2.712	2,51	2,35	0,88	0,76	27.771	19.832	2,91	2,70	0,89	0,83
Japan	3.203	4.353	1,98	3,77	0,70	1,22	21.952	24.016	2,30	3,27	0,70	1,00
Singapur	3.007	1.661	1,86	1,44	0,65	0,47	5.358	4.718	0,56	0,64	0,17	0,20
Rumänien	2.899	654	1,79	0,57	0,63	0,18	12.494	4.370	1,31	0,60	0,40	0,18
Türkei	2.735	1.444	1,69	1,25	0,59	0,40	15.347	9.231	1,61	1,26	0,49	0,39
Schweden	2.264	1.758	1,40	1,52	0,49	0,49	14.401	12.900	1,51	1,76	0,46	0,54
Slowakei (ab 1993)	1.862	700	1,15	0,61	0,40	0,20	14.398	7.368	1,51	1,00	0,46	0,31

\*Daten für das BIP von 2015 als Annäherung für 2016

Quelle: GENESIS Online Datenbank des Statistischen Bundesamtes

**Tabelle A.3.1-3: Was wird exportiert?**

Die Güterstruktur der BW-Importe, 2008 und 2016, Vergleich mit Bundesrepublik

	2016		Baden-Württemberg 2008		Zunahme %	Bundesrepublik	
	Mio €	Anteil %	Mio €	Anteil %		2016 Anteil %	2008
Land- und Forstwirtschaft.	386	0,20	395	0,26	-2,24	0,85	0,86
Bergbau u. Erdöl/gas	126	0,07	147	0,10	-14,53	0,54	0,54
Nahrung, Getränke, Tabak	4.026	2,10	3.354	2,25	20,00	4,97	4,52
Textilien, Bekleidung, Leder	2.572	1,34	2.467	1,65	4,28	2,82	2,74
Holz-, Papierprodukte	4.496	2,35	4.104	2,75	9,55	2,13	2,58
Chemie	10.789	5,63	9.272	6,21	16,36	9,76	11,08
Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse	21.089	11,00	10.192	6,82	106,92	5,86	4,82
Gummi- und Kunststoffwaren	5.460	2,85	4.461	2,99	22,40	3,55	3,32
Glas und -waren, Keramik, Steine und Erden	1.525	0,80	1.149	0,77	32,69	1,21	1,31
Metall, -erzeugnisse	13.860	7,23	10.818	7,24	28,13	7,35	9,35
Datenverarbeitungsgeräte, elektr. u. opt. Erzeugnisse.	13.161	6,86	10.203	6,83	28,99	8,28	8,42
Elektrische Ausrüstungen	13.030	6,80	10.380	6,95	25,53	6,27	6,01
Maschinen	37.956	19,80	36.087	24,16	5,18	14,02	16,31
Fahrzeuge	48.131	25,11	34.035	22,79	41,42	23,79	20,84
Möbel	1.562	0,81	1.506	1,01	3,73	0,81	0,83
Energieversorgung	972	0,51	1.239	0,83	-21,55	0,23	0,37
Sonstige Waren	12.569	6,56	9.527	6,38	31,93	7,57	6,10
<b>Gesamt</b>	<b>191.711</b>	<b>100,00</b>	<b>149.338</b>	<b>100,00</b>	<b>28,37</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>

Quelle: Statistisches Bundesamt, GENESIS

**Tabelle A.3.1-4: Was wird importiert?**

Die Güterstruktur der BW-Importe, 2008 und 2016, Vergleich mit Bundesrepublik

	2016		2008		Zunahme %	Bundesrepublik	
	Mio €	Anteil %	Mio €	Anteil %		2016 Anteil %	2008 Anteil %
Land- und Forstwirtschaft.	3.590	2,22	1.999	1,56	79,60	3,29	2,85
Bergbau u. Erdöl/gas	4.741	2,93	9.225	7,22	-48,61	5,92	11,77
Nahrung, Getränke, Tabak	5.895	3,65	4.755	3,72	23,98	5,28	4,97
Textilien, Bekleidung, Leder	7.207	4,46	5.221	4,09	38,04	5,80	4,78
Holz-, Papierprodukte	3.044	1,88	2.639	2,07	15,35	2,17	2,40
Chemie	15.441	9,55	9.734	7,62	58,63	9,44	10,67
Pharmazeutische und ähnliche Erzeugnisse	19.825	12,27	18.096	14,17	9,56	5,15	4,26
Gummi- und Kunststoffwaren	5.069	3,14	3.522	2,76	43,93	3,02	2,54
Glas und -waren, Keramik, Steine und Erden	1.980	1,23	1.088	0,85	81,99	1,10	1,01
Metall, -erzeugnisse	13.273	8,21	11.887	9,31	11,66	8,07	9,97
Datenverarbeitungsgeräte, elektr. u. opt. Erzeugnisse.	11.968	7,40	12.068	9,45	-0,83	10,75	10,38
Elektrische Ausrüstungen	11.920	7,38	7.630	5,97	56,23	5,79	4,48
Maschinen	18.002	11,14	17.553	13,74	2,56	7,88	8,54
Fahrzeuge	21.241	13,14	12.071	9,45	75,96	14,70	13,33
Möbel	1.570	0,97	1.138	0,89	37,95	1,27	1,03
Energieversorgung	381	0,24	464	0,36	-17,98	0,10	0,26
Sonstige Waren	16.479	10,20	8.647	6,77	90,56	10,25	6,78
<b>Gesamt</b>	<b>161.625</b>	<b>100,00</b>	<b>127.737</b>	<b>100,00</b>	<b>26,53</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>

Quelle: Statistisches Bundesamt, GENESIS



**Tabelle A.3.2-1:** Veränderung der Zollbelastung deutscher Exporte vor und nach der Finanzkrise 2007/08  
 Angewandte bzw. gebundene Zollsätze wichtiger Handelspartnerländer: Brasilien  
 Gewichtete arithmetische Durchschnitte, gewichtet mit den jeweiligen Importen aus Deutschland

Produktgruppe	2006				2012				Import- gewicht %
	Angewandt		Zollbindung		Angewandt		Zollbindung		
	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	
Landwirtschaftliche Produkte (SITC 0+1+2-27-28+4)	9.46	20.00	31.17	55.00	10.64	35.00	31.71	55.00	0.41
Landwirtschaftliche Rohprodukte (SITC 2-22-27-28)	6.18	20.00	32.53	45.00	7.84	35.00	31.00	55.00	0.20
Chemische Produkte (SITC 5)	7.37	20.00	22.50	55.00	6.11	28.00	21.17	55.00	9.04
Lebensmittel (SITC 0+1+22+4)	12.78	20.00	29.79	55.00	13.29	30.00	32.37	55.00	0.21
Brennstoffe (SITC 3)	1.14	6.00	34.89	35.00	0.81	6.00	35.00	35.00	0.14
Fertigprodukte	11.60	35.00	28.81	55.00	11.53	35.00	27.96	55.00	26.56
Sonstige Produkte (SITC 9)	12.00	12.00	35.00	35.00	11.89	12.00	35.00	35.00	0.00
Gesamthandel ohne Rohöl	11.39	35.00	28.75	55.00	11.40	35.00	27.89	55.00	27.62
Eisen und Metalle (SITC 27+28+68)	6.23	14.00	26.03	35.00	6.62	14.00	22.86	35.00	0.64
Sonstige Fertigwaren (SITC 6+8-68)	13.22	20.00	31.04	35.00	12.76	35.00	31.14	35.00	4.26
Textilien (26+65+84 von SITC Rev.1)	14.43	20.00	34.14	35.00	18.32	35.00	34.65	55.00	0.15
Gesamthandel ohne Waffen (95)	9.27	20.00	27.17	55.00	8.70	35.00	25.72	55.00	17.51
Maschinen und Fahrzeuge (SITC 7)	13.32	35.00	31.46	35.00	14.83	35.00	31.56	35.00	13.26
Gesamt (gewichteter Durchschnitt)	6.18	16.81	15.58	26.26	6.24	18.25	15.23	26.30	100.00

Erläuterungen:

Angewandt: "applied rate". Zollbindung: "bound rate". Durch: importgewichteter Durchschnitt. Max: maximaler Zollsatz innerhalb der Kategorie

Quelle: World Integrated Trade Solutions - WTO-IDB

**Tabelle A.3.2-2:** Veränderung der Zollbelastung deutscher Exporte vor und nach der Finanzkrise 2007/08

Angewandte bzw. gebundene Zollsätze wichtiger Handelspartnerländer: Kanada

Gewichtete arithmetische Durchschnitte, gewichtet mit den jeweiligen Importen aus Deutschland

Produktgruppe	2006				2014				Import- gewicht %
	Angewandt		Zollbindung		Angewandt		Zollbindung		
	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	
Landwirtschaftliche Produkte (SITC 0+1+2-27-28+4)	2.81	238.00	3.52	238.30	2.54	238.00	3.56	238.30	0.77
Landwirtschaftliche Rohprodukte (SITC 2-22-27-28)	0.20	18.00	1.92	18.00	0.09	18.00	1.79	18.00	0.11
Chemische Produkte (SITC 5)	1.65	15.50	2.57	15.70	0.50	15.50	2.13	15.70	4.62
Lebensmittel (SITC 0+1+22+4)	3.70	238.00	4.08	238.30	2.96	238.00	3.93	238.30	0.66
Brennstoffe (SITC 3)	3.02	12.50	6.43	8.20	1.28	12.50	5.94	8.20	0.14
Fertigprodukte	2.53	25.00	3.59	20.00	2.13	25.00	3.71	20.00	27.47
Sonstige Produkte (SITC 9)	0.16	6.50	0.24	7.20	0.13	6.50	0.53	7.20	0.00
Gesamthandel ohne Rohöl	2.50	238.00	3.56	238.30	2.11	238.00	3.68	238.30	28.63
Eisen und Metalle (SITC 27+28+68)	0.67	7.00	1.65	8.20	0.01	3.50	1.80	8.20	0.39
Sonstige Fertigwaren (SITC 6+8-68)	2.19	20.00	3.10	20.00	1.32	20.00	2.86	20.00	4.65
Textilien (26+65+84 von SITC Rev.1)	7.48	18.00	10.95	18.00	4.88	18.00	10.74	18.00	0.16
Gesamthandel ohne Waffen (95)	1.77	238.00	2.97	238.30	0.77	238.00	2.66	238.30	14.21
Maschinen und Fahrzeuge (SITC 7)	2.95	25.00	4.12	17.00	2.76	25.00	4.33	17.00	18.20
Gesamt (gewichteter Durchschnitt)	1.45	14.96	2.06	12.14	1.20	14.95	2.10	12.14	100.00

Erläuterungen:

Angewandt: "applied rate". Zollbindung: "bound rate". Durch: importgewichteter Durchschnitt. Max: maximaler Zollsatz innerhalb der Kategorie

**Quelle:** World Integrated Trade Solutions - WTO-IDB

**Tabelle A.3.2-3:** Veränderung der Zollbelastung deutscher Exporte vor und nach der Finanzkrise 2007/08  
 Angewandte bzw. gebundene Zollsätze wichtiger Handelspartnerländer: China  
 Gewichtete arithmetische Durchschnitte, gewichtet mit den jeweiligen Importen aus Deutschland

Produktgruppe	2006				2014				Import- gewicht %
	Angewandt		Zollbindung		Angewandt		Zollbindung		
	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	
Landwirtschaftliche Produkte (SITC 0+1+2-27-28+4)	4.14	65.00	4.38	65.00	7.29	65.00	7.36	65.00	0.48
Landwirtschaftliche Rohprodukte (SITC 2-22-27-28)	3.00	40.00	3.29	40.00	3.96	38.00	4.11	38.00	0.24
Chemische Produkte (SITC 5)	6.68	50.00	6.39	50.00	5.85	50.00	5.97	50.00	3.17
Lebensmittel (SITC 0+1+22+4)	11.10	65.00	11.04	65.00	10.65	65.00	10.64	65.00	0.24
Brennstoffe (SITC 3)	6.75	11.00	6.74	12.00	6.70	11.00	6.85	12.00	0.05
Fertigprodukte	8.11	50.00	7.82	50.00	10.07	50.00	10.23	50.00	28.43
Sonstige Produkte (SITC 9)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Gesamthandel ohne Rohöl	7.94	65.00	7.66	65.00	9.79	65.00	9.94	65.00	29.86
Eisen und Metalle (SITC 27+28+68)	3.69	10.50	3.70	10.50	2.70	10.50	2.70	10.50	0.96
Sonstige Fertigwaren (SITC 6+8-68)	6.06	35.00	6.00	40.00	6.26	35.00	6.19	40.00	4.25
Textilien (26+65+84 von SITC Rev.1)	9.70	40.00	9.70	40.00	8.27	38.00	8.27	38.00	0.18
Gesamthandel ohne Waffen (95)	7.12	65.00	7.03	65.00	6.66	65.00	6.67	65.00	11.15
Maschinen und Fahrzeuge (SITC 7)	8.77	45.00	8.42	45.00	11.48	45.00	11.69	45.00	21.01
Gesamt (gewichteter Durchschnitt)	4.69	27.22	4.53	27.44	5.80	27.22	5.89	27.43	100.00

Erläuterungen:

Angewandt: "applied rate". Zollbindung: "bound rate". Durch: importgewichteter Durchschnitt. Max: maximaler Zollsatz innerhalb der Kategorie

Quelle: World Integrated Trade Solutions - WTO-IDB

**Tabelle A.3.2-4:** Veränderung der Zollbelastung deutscher Exporte vor und nach der Finanzkrise 2007/08  
 Angewandte bzw. gebundene Zollsätze wichtiger Handelspartnerländer: Indien  
 Gewichtete arithmetische Durchschnitte, gewichtet mit den jeweiligen Importen aus Deutschland

Produktgruppe	2006				2014				Import- gewicht %
	Angewandt		Zollbindung		Angewandt		Zollbindung		
	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	
Landwirtschaftliche Produkte (SITC 0+1+2-27-28+4)	15.26	150.00	50.19	300.00	13.33	150.00	52.53	300.00	0.45
Landwirtschaftliche Rohprodukte (SITC 2-22-27-28)	10.48	30.00	36.77	150.00	9.74	30.00	34.35	150.00	0.33
Chemische Produkte (SITC 5)	11.88	150.00	40.26	150.00	8.13	150.00	40.14	150.00	4.66
Lebensmittel (SITC 0+1+22+4)	36.29	150.00	109.47	300.00	23.04	150.00	100.87	300.00	0.12
Brennstoffe (SITC 3)	10.10	12.50	0.00	0.00	5.14	10.00	0.00	0.00	0.08
Fertigprodukte	11.35	201.02	29.23	150.00	9.29	150.00	30.46	150.00	26.63
Sonstige Produkte (SITC 9)	12.50	12.50	40.00	40.00	10.00	10.00	40.00	40.00	0.00
Gesamthandel ohne Rohöl	11.31	201.02	29.65	300.00	9.18	150.00	30.95	300.00	28.24
Eisen und Metalle (SITC 27+28+68)	7.90	12.50	39.21	40.00	4.97	10.00	39.81	40.00	1.15
Sonstige Fertigwaren (SITC 6+8-68)	9.60	201.02	31.13	150.00	7.92	10.00	33.26	40.00	5.90
Textilien (26+65+84 von SITC Rev.1)	13.78	201.02	24.71	100.00	9.89	30.00	22.60	100.00	0.28
Gesamthandel ohne Waffen (95)	10.88	201.02	31.18	300.00	7.91	150.00	34.74	300.00	16.09
Maschinen und Fahrzeuge (SITC 7)	11.82	100.00	26.55	40.00	10.13	100.00	27.11	40.00	16.08
Gesamt (gewichteter Durchschnitt)	6.25	89.85	16.51	64.31	5.10	64.49	17.06	57.82	100.00

Erläuterungen:

Angewandt: "applied rate". Zollbindung: "bound rate". Durch: importgewichteter Durchschnitt. Max: maximaler Zollsatz innerhalb der Kategorie

Quelle: World Integrated Trade Solutions - WTO-IDB

**Tabelle A.3.2-5:** Veränderung der Zollbelastung deutscher Exporte vor und nach der Finanzkrise 2007/08

Angewandte bzw. gebundene Zollsätze wichtiger Handelspartnerländer: Japan

Gewichtete arithmetische Durchschnitte, gewichtet mit den jeweiligen Importen aus Deutschland

Produktgruppe	2006				2014				Import- gewicht %
	Angewandt		Zollbindung		Angewandt		Zollbindung		
	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	
Landwirtschaftliche Produkte (SITC 0+1+2-27-28+4)	4.13	61.90	9.77	61.90	2.85	40.00	10.01	61.90	1.42
Landwirtschaftliche Rohprodukte (SITC 2-22-27-28)	1.92	40.00	3.41	30.00	1.04	30.00	2.14	30.00	0.08
Chemische Produkte (SITC 5)	1.49	25.00	1.23	21.30	0.85	25.00	0.98	27.20	8.58
Lebensmittel (SITC 0+1+22+4)	4.51	61.90	12.16	61.90	2.96	40.00	11.67	61.90	1.34
Brennstoffe (SITC 3)	2.33	7.90	2.75	7.90	1.75	7.90	3.28	7.90	0.03
Fertigprodukte	0.54	30.00	0.48	30.00	0.40	30.00	0.45	30.00	26.75
Sonstige Produkte (SITC 9)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Gesamthandel ohne Rohöl	0.67	61.90	0.65	61.90	0.53	40.00	0.61	61.90	28.53
Eisen und Metalle (SITC 27+28+68)	0.78	7.50	0.82	7.50	1.23	7.50	1.27	7.50	0.35
Sonstige Fertigwaren (SITC 6+8-68)	0.98	30.00	0.98	30.00	0.76	30.00	0.78	30.00	4.19
Textilien (26+65+84 von SITC Rev.1)	5.75	20.00	5.79	20.00	5.49	20.00	5.53	20.00	0.16
Gesamthandel ohne Waffen (95)	1.38	61.90	1.36	61.90	1.02	40.00	1.20	61.90	14.57
Maschinen und Fahrzeuge (SITC 7)	0.02	4.80	0.02	4.80	0.01	4.80	0.02	4.80	13.98
Gesamt (gewichteter Durchschnitt)	0.39	13.04	0.43	12.72	0.27	12.73	0.40	13.23	100.00

Erläuterungen:

Angewandt: "applied rate". Zollbindung: "bound rate". Durch: importgewichteter Durchschnitt. Max: maximaler Zollsatz innerhalb der Kategorie

**Quelle:** World Integrated Trade Solutions - WTO-IDB

**Tabelle A.3.2-6:** Veränderung der Zollbelastung deutscher Exporte vor und nach der Finanzkrise 2007/08

Angewandte bzw. gebundene Zollsätze wichtiger Handelspartnerländer: USA

Gewichtete arithmetische Durchschnitte, gewichtet mit den jeweiligen Importen aus Deutschland

Produktgruppe	2006				2014				Import- gewicht %
	Angewandt		Zollbindung		Angewandt		Zollbindung		
	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	
Landwirtschaftliche Produkte (SITC 0+1+2-27-28+4)	2.07	350.00	1.81	350.00	3.11	439.87	2.79	350.00	0.55
Landwirtschaftliche Rohprodukte (SITC 2-22-27-28)	0.67	7.50	0.66	7.50	1.05	11.97	1.04	7.50	0.12
Chemische Produkte (SITC 5)	1.45	26.10	1.45	8.80	1.17	24.66	1.29	14.10	5.49
Lebensmittel (SITC 0+1+22+4)	2.94	350.00	2.66	350.00	3.70	439.87	3.38	350.00	0.42
Brennstoffe (SITC 3)	1.79	13.10	6.17	7.00	1.38	12.58	5.63	7.00	0.09
Fertigprodukte	1.57	56.90	1.55	48.00	1.51	61.79	1.51	48.00	27.81
Sonstige Produkte (SITC 9)	0.79	4.10	1.56	4.10	1.09	6.00	1.44	6.00	0.01
Gesamthandel ohne Rohöl	1.60	350.00	1.57	350.00	1.55	439.87	1.54	350.00	29.05
Eisen und Metalle (SITC 27+28+68)	2.20	15.00	2.20	15.00	1.83	15.00	1.84	15.00	0.69
Sonstige Fertigwaren (SITC 6+8-68)	1.49	56.90	1.42	48.00	1.37	61.79	1.32	48.00	4.86
Textilien (26+65+84 von SITC Rev.1)	5.53	32.00	5.45	32.00	4.60	32.00	4.52	32.00	0.17
Gesamthandel ohne Waffen (95)	1.52	350.00	1.70	350.00	1.36	439.87	1.38	350.00	13.29
Maschinen und Fahrzeuge (SITC 7)	1.62	25.00	1.61	25.00	1.65	25.00	1.63	25.00	17.46
Gesamt (gewichteter Durchschnitt)	0.91	26.47	0.90	22.60	0.88	28.48	0.88	22.89	100.00

Erläuterungen:

Angewandt: "applied rate". Zollbindung: "bound rate". Durch: importgewichteter Durchschnitt. Max: maximaler Zollsatz innerhalb der Kategorie

**Quelle:** World Integrated Trade Solutions - WTO-IDB

**Tabelle A.3.2-7:** Veränderung der Zollbelastung deutscher Exporte vor und nach der Finanzkrise 2007/08

Angewandte bzw. gebundene Zollsätze wichtiger Handelspartnerländer: Republik Korea  
Gewichtete arithmetische Durchschnitte, gewichtet mit den jeweiligen Importen aus Deutschland

Produktgruppe	2006				2014				Importgewicht %
	Angewandt		Zollbindung		Angewandt		Zollbindung		
	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	
Landwirtschaftliche Produkte (SITC 0+1+2-27-28+4)	35.37	754.30	49.39	754.30	32.73	800.30	41.71	800.30	0.67
Landwirtschaftliche Rohprodukte (SITC 2-22-27-28)	37.22	754.30	45.01	754.30	30.82	754.30	34.85	754.30	0.12
Chemische Produkte (SITC 5)	11.03	754.30	11.53	754.30	9.99	800.30	10.64	800.30	5.26
Lebensmittel (SITC 0+1+22+4)	34.05	754.30	52.23	754.30	33.13	800.30	43.10	800.30	0.55
Brennstoffe (SITC 3)	6.22	8.00	11.20	13.00	6.09	8.00	11.43	13.00	0.09
Fertigprodukte	7.15	754.30	9.36	754.30	6.91	800.30	8.85	800.30	27.63
Sonstige Produkte (SITC 9)	4.00	8.00	6.00	10.00	3.00	3.00	5.99	10.00	0.02
Gesamthandel ohne Rohöl	7.31	754.30	9.62	754.30	7.45	800.30	9.63	800.30	29.01
Eisen und Metalle (SITC 27+28+68)	5.30	8.00	7.29	13.00	4.78	8.00	7.27	13.00	0.69
Sonstige Fertigwaren (SITC 6+8-68)	5.32	16.00	7.75	35.00	4.96	16.00	7.34	35.00	5.05
Textilien (26+65+84 von SITC Rev.1)	8.95	16.00	18.33	35.00	8.76	16.00	19.17	35.00	0.12
Gesamthandel ohne Waffen (95)	8.62	754.30	11.18	754.30	8.80	800.30	11.29	800.30	13.47
Maschinen und Fahrzeuge (SITC 7)	6.57	16.00	9.25	20.00	6.54	13.00	8.80	30.00	17.32
Gesamt (gewichteter Durchschnitt)	4.25	256.84	5.60	258.55	4.09	271.76	5.26	275.72	100.00

Erläuterungen:

Angewandt: "applied rate". Zollbindung: "bound rate". Durch: importgewichteter Durchschnitt. Max: maximaler Zollsatz innerhalb der Kategorie

**Quelle:** World Integrated Trade Solutions - WTO-IDB

**Tabelle A.3.2-8** Veränderung der Zollbelastung deutscher Exporte vor und nach der Finanzkrise 2007/08

Angewandte bzw. gebundene Zollsätze wichtiger Handelspartnerländer: Mexiko

Gewichtete arithmetische Durchschnitte, gewichtet mit den jeweiligen Importen aus Deutschland

Produktgruppe	2006				2014				Import- gewicht %
	Angewandt		Zollbindung		Angewandt		Zollbindung		
	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	Durch	Max	
Landwirtschaftliche Produkte (SITC 0+1+2-27-28+4)	12.26	210.00	36.45	67.50	12.68	210.00	36.67	72.00	0.24
Landwirtschaftliche Rohprodukte (SITC 2-22-27-28)	5.85	35.00	33.68	45.00	4.07	20.00	33.42	45.00	0.11
Chemische Produkte (SITC 5)	7.24	20.00	35.25	50.00	3.90	20.00	35.00	50.00	4.69
Lebensmittel (SITC 0+1+22+4)	23.78	210.00	41.25	67.50	21.40	210.00	39.75	72.00	0.13
Brennstoffe (SITC 3)	5.04	10.00	32.88	35.00	0.65	7.00	30.28	35.00	0.05
Fertigprodukte	11.27	50.00	36.07	50.00	4.29	50.00	36.13	50.00	27.83
Sonstige Produkte (SITC 9)	0.00	0.00	35.00	35.00	0.00	15.00	35.00	35.00	0.00
Gesamthandel ohne Rohöl	11.23	210.00	36.04	67.50	4.32	210.00	36.10	72.00	28.46
Eisen und Metalle (SITC 27+28+68)	7.82	20.00	33.61	50.00	1.29	15.00	34.07	50.00	0.39
Sonstige Fertigwaren (SITC 6+8-68)	9.76	35.00	34.53	50.00	3.09	30.00	34.57	50.00	5.30
Textilien (26+65+84 von SITC Rev.1)	10.12	35.00	34.61	50.00	8.79	30.00	34.22	50.00	0.29
Gesamthandel ohne Waffen (95)	7.85	210.00	35.36	67.50	2.73	210.00	36.14	72.00	14.67
Maschinen und Fahrzeuge (SITC 7)	12.67	50.00	36.72	50.00	4.75	50.00	36.89	50.00	17.83
Gesamt (gewichteter Durchschnitt)	6.35	26.31	20.41	28.35	2.45	26.01	20.45	28.36	100.00

Erläuterungen:

Angewandt: "applied rate". Zollbindung: "bound rate". Durch: importgewichteter Durchschnitt. Max: maximaler Zollsatz innerhalb der Kategorie

**Quelle:** World Integrated Trade Solutions - WTO-IDB



**Tabelle A.3.2-9: Nicht-tarifäre Handelsbarrieren (NTM) mit Auswirkung für deutsche Exporte**

In Kraft befindliche bzw. initiierten Maßnahmen 2006 und 2016 (jew. zum 31.12.)

Produkte (Harmonized System)	Maßnahmen aller Handelspartnerländer gegen Deutschland													
	SPS		TBT		ADP+CV		SSG+SG		QR+TRQ		STE		XS	
	2016	Zun.	2006	Zun.	2016	Zun.	2016	Zun.	2016	Zun.	2016	Zun.	2016	Zun.
Produkte ohne HS-Zuordnung	5.463	1,95	11.108	1,22	5	- 0,71	16	1,67	3	0,00	1	1	60	0,00
Tierische u. pflanzl. Prod., Lebensm., Getr., Tab.	10.482	1,46	6.402	4,62	1	0,00	642	0,12	1.884	0,30	142	0,25	412	3,00
Mineralische Produkte	98	4,16	1.085	2,14	0	0	0	-1,00	154	2,21	131	0,05	0	0,00
Chemische Produkte	906	1,66	2.275	2,51	5	4,00	6	-0,14	470	2,95	35	0,00	11	-0,48
Kunststoffe, Gummi	223	3,29	1.893	3,44	5	4,00	2	1,00	116	1,97	0	0	0	0,00
Häute, Felle, Leder	49	0,53	75	2,57	0	0	0	0	103	2,68	1	0	0	0,00
Holz- und Papierprodukte	191	0,75	537	3,10	2	2,00	7	7	190	3,04	21	9,50	0	0,00
Textilien, Schuhe	74	1,11	603	3,05	1	1,00	4	-0,20	182	1,94	27	2,38	8	8
Steine, Keramik, Glas, Edelsteine	18	3,50	1.230	3,29	0	0,00	7	-0,13	188	2,55	25	0,00	0	0,00
Metalle und metallische Produkte	22	10,00	1.325	3,43	4	4	20	19,00	106	2,93	22	0,00	0	0,00
Maschinen und elektrische Ausrüstung	107	2,82	3.791	3,29	1	1	4	-0,56	234	1,96	20	19,00	0	0,00
Fahrzeuge, Flugzeuge, Schiffe	20	2,33	1.135	1,84	1	1	1	0,00	126	1,42	0	0	0	0,00
Instrumente, Uhren	14	1,80	1.283	3,39	3	3	0	-1,00	142	2,16	0	0	0	0,00
Waffen und Munition	1	1	44	2,38	0	0,00	0	0	102	2,64	0	0	0	0,00
Andere Fertigprodukte	18	2,60	1.453	4,08	0	0,00	0	0	120	2,24	1	0,00	0	0,00
Kunstwerke, Antiquaren	8	1,00	22	1,75	0	0,00	0	0	83	2,46	0	0	0	0,00
<b>Gesamtsumme</b>	<b>17.694</b>	<b>1,62</b>	<b>34.261</b>	<b>2,32</b>	<b>28</b>	<b>0,40</b>	<b>709</b>	<b>0,15</b>	<b>4.203</b>	<b>0,97</b>	<b>426</b>	<b>0,28</b>	<b>491</b>	<b>0,00</b>

Erläuterungen:

SPS: sanitäre und phytosanitäre Maßnahmen. TBT: Technische Handelsbarrieren. ADP+CV: Anti-dumping und Ausgleichszölle

SSG+SG: "Safeguard"-Maßnahmen. QR+TRQ: Mengenbeschränkungen. STE: Staatliche Handelsunternehmen. XS: Exportsubventionen

Zun.: Wachstumsraten 2006-2016 (\*100 = %); wann immer der Wert für 2006 null ist und eine Zunahme erfolgt, wird anstelle der Prozentveränderung der Wert für 2016 ausgewiesen.

**Quelle:** WTO Integrated Traded Intelligence Portal.

**Tabelle A.3.2-10: Nicht-tarifäre Maßnahmen (NTM) der EU, durch die nicht-EU Länder betroffen sind**

In Kraft befindliche bzw. initiierten Maßnahmen 2006 und 2016 (jew. zum 31.12.)

Produkte (Harmonized System)	EU - Maßnahmen gegen alle Handelspartnerländer													
	SPS		TBT		ADP+CV		SSG+SG		QR+TRQ		STE		XS	
	2016	Zun.	2016	Zun.	2016	Zun.	2016	Zun.	2016	Zun.	2016	Zun.	2016	Zun.
Produkte ohne HS-Zuordnung	94	0,62	939	2,05	27	-0,78	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Tierische u. pflanzl. Prod., Lebensm., Getr., Tab.	654	1,10	59	2,69	15	14,00	26	0,24	91	0,05	1	0,00	28	0,00
Mineralische Produkte	4	0,33	12	2,00	12	12,00	0	0,00	3	3	0	0,00	0	0,00
Chemische Produkte	46	0,77	42	13,00	35	1,69	1	1	9	2,00	0	0,00	0	0,00
Kunststoffe, Gummi	32	1,00	11	10,00	4	-0,69	0	0,00	4	1,00	0	0,00	0	0,00
Häute, Felle, Leder	4	0,00	2	1,00	1	0,00	0	0,00	1	1	0	0,00	0	0,00
Holz- und Papierprodukte	5	1,50	0	0,00	5	0,67	0	0,00	6	2,00	0	0,00	0	0,00
Textilien, Schuhe	0	0,00	4	1,00	4	4	0	0,00	10	1,50	0	0,00	0	0,00
Steine, Keramik, Glas, Edelsteine	12	5,00	4	3,00	13	12,00	0	0,00	4	3,00	0	0,00	0	0,00
Metalle und metallische Produkte	1	1	2	2,00	54	2,60	0	0,00	7	2,50	0	0,00	0	0,00
Maschinen und elektrische Ausrüstung	1	0,00	27	3,50	8	0,00	0	0,00	4	1,00	0	0,00	0	0,00
Fahrzeuge, Flugzeuge, Schiffe	0	0,00	12	3,00	6	5,00	0	0,00	4	1,00	0	0,00	0	0,00
Instrumente, Uhren	0	0,00	8	8,00	0	0,00	0	0,00	4	1,00	0	0,00	0	0,00
Waffen und Munition	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	4	1,00	0	0,00	0	0,00
Andere Fertigprodukte	2	1,00	6	6,00	0	-1,00	0	0,00	3	2,00	0	0,00	0	0,00
Kunstwerke, Antiquarien	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	2	0	0,00	0	0,00
<b>Gesamtsumme</b>	<b>855</b>	<b>1,01</b>	<b>1.128</b>	<b>2,27</b>	<b>184</b>	<b>0,01</b>	<b>27</b>	<b>0,29</b>	<b>156</b>	<b>0,42</b>	<b>1</b>	<b>0,00</b>	<b>28</b>	<b>0,00</b>

Erläuterungen:

SPS: sanitäre und phytosanitäre Maßnahmen. TBT: Technische Handelsbarrieren. ADP+CV: Anti-dumping und Ausgleichszölle

SSG+SG: "Safeguard"-Maßnahmen. QR+TRQ: Mengenbeschränkungen. STE: Staatliche Handelsunternehmen. XS: Exportsubventionen

Zun.: Wachstumsraten 2006-2016 (\*100 = %); wann immer der Wert für 2006 null ist und eine Zunahme erfolgt, wird anstelle der Prozentveränderung der Wert für 2016 ausgewiesen.

Quelle: WTO Integrated Traded Intelligence Portal.

**Tabelle A.3.2-11: Analog zu Tabelle A.3.2-r, Maßnahmen Deutschlands anstelle der EU**

Produkte (Harmonized System)	Maßnahmen Deutschlands			
	SPS		TBT	
	2006	Zun.	2006	Zun.
Produkte ohne HS-Zuordnung	5	0,00	18	0,80
Tierische u. pflanzl. Prod., Lebensm., Getränke, Tabak.	5	0,25	3	3
Mineralische Produkte	0	0,00	3	3
Chemische Produkte	0	0,00	3	3
Kunststoffe, Gummi	1	1	1	1
Häute, Felle, Leder	0	0,00	0	0,00
Holz- und Papierprodukte	0	0,00	0	0,00
Textilien, Schuhe	0	0,00	1	1
Steine, Keramik, Glas, Edelsteine	0	0,00	0	0,00
Metalle und metallische Produkte	0	0,00	0	0,00
Maschinen und elektrische Ausrüstung	0	0,00	0	0,00
Fahrzeuge, Flugzeuge, Schiffe	0	0,00	0	0,00
Instrumente, Uhren	0	0,00	1	1
Waffen und Munition	0	0,00	1	1
Andere Fertigprodukte	0	0,00	1	1
Kunstwerke, Antiquarien	0	0,00	0	0,00
<b>Gesamtsumme</b>	<b>11</b>	<b>0,22</b>	<b>32</b>	<b>2,20</b>

Erläuterungen:

Zun.: Wachstumsraten 2006-2016 (\*100 = %); wann immer der Wert für 2006 null ist und eine Zunahme erfolgt, wird anstelle der Prozentveränderung der Wert für 2016 ausgewiesen.

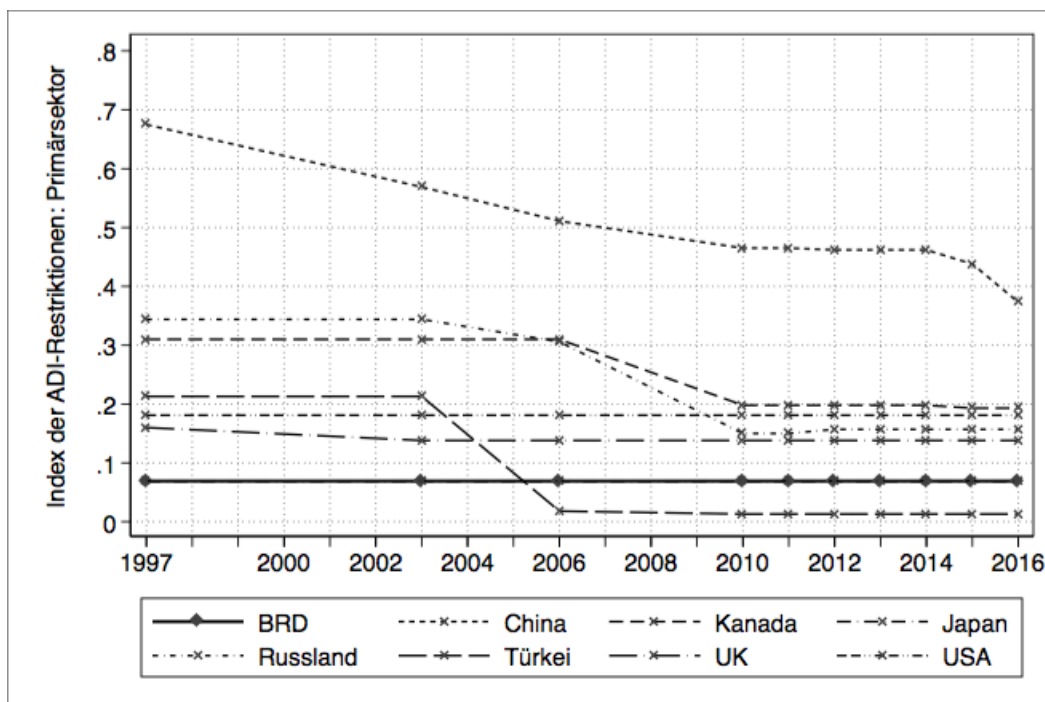
Quelle: WTO Integrated Traded Intelligence Portal.

Tabelle A3.4-12: Regressionsergebnisse für die ADI

Direktes und Indirektes ADI	Erste Stufe		Zweite Stufe	
	Koeffizient	P-Wert	Koeffizient	P-Wert
GmbH	0,1845	0,04	-	-
Genossenschaft	-4,8754	0,00	-	-
Kapitalgesellschaft	-0,3819	0,00	-	-
KG	-0,9315	0,00	-	-
OHG	-0,8073	0,00	-	-
Einzelkaufmann	-4,7560	0,00	-	-
Sonstige Rechtsform	-5,0117	0,00	-	-
Arbeitsproduktivität	1,80E-05	0,00	12,52	0,26
Niedriger bis mittlerer Umsatz	0,4373	0,00	37194,73	0,10
Mittlerer bis hoher Umsatz	0,8300	0,00	43507,93	0,10
Hoher Umsatz	1,1069	0,00	138971,50	0,00
Export Erlöse	-1,36E-08	0,28	0,12	0,04
Exportintensität	0,9311	0,00	-3813,18	0,87
Fremdkapitalanteil	-0,0887	0,31	-106631,70	0,00
Know-how-Intensität	0,3187	0,00	74413,63	0,20
Gewinn/Eigenkapital	2,30E-04	0,51	1,94	0,96
Bergbau	0,2536	0,00	-19326,21	0,44
Verarbeitendes Gewerbe 1*	0,3328	0,00	-10064,41	0,74
Verarbeitendes Gewerbe 2*	-0,2020	0,02	5165,03	0,91
Energie-, Wasser-, und Baugewerbe	0,1828	0,05	-45707,52	0,18
Handels, Instandhaltungs- und Gastgewerbe	0,0826	0,49	-28430,27	0,43
Nachrichten-, Kredit und Versicherungsgewerbe	0,2814	0,00	110289,30	0,04
Wirtschaftliche Dienstleistungen Öffentliche Verwaltung	0,2201	0,61	-13892,83	0,63
Erziehungs- und Gesundheitswesen	0,1196	0,44	-21349,36	0,79
Bayern	0,0952	0,00	7492,49	0,00
Berlin	-0,0549	0,02	194883,80	0,00
Brandenburg	-0,2703	0,00	6883,80	0,60
Bremen	0,1422	0,00	-5793,50	0,25
Hamburg	-2,79E-03	0,96	114203,20	0,00
Hessen	-0,0714	0,00	20224,08	0,00
Mecklenburg-Vorpommern	-0,2083	0,00	9370,83	0,22
Niedersachsen	-9,74E-03	0,41	5790,88	0,06
Nordrhein Westfalen	0,0804	0,00	-4240,73	0,40
Rheinland Pfalz	-0,0538	0,00	-16204,59	0,00
Saarland	-0,1787	0,00	928,54	0,90
Sachsen	-0,0465	0,01	-11626,28	0,17
Sachsen Anhalt	0,0694	0,00	12376,71	0,05
Schleswig Holstein	-0,2215	0,00	-8061,12	0,17
Thüringen	0,0562	0,01	34883,01	0,00
Jahr 2009	0,0265	0,00	4565,32	0,11
Jahr 2010	4,08E-03	0,59	5794,00	0,18
Jahr 2011	-3,17E-03	0,83	9654,65	0,03
Jahr 2012	-0,0180	0,15	23895,22	0,01
Jahr 2013	-0,0102	0,41	21435,93	0,01
Jahr 2014	-0,0412	0,00	17710,15	0,02
Konstante	-2,6909	0,00	63721,01	0,23

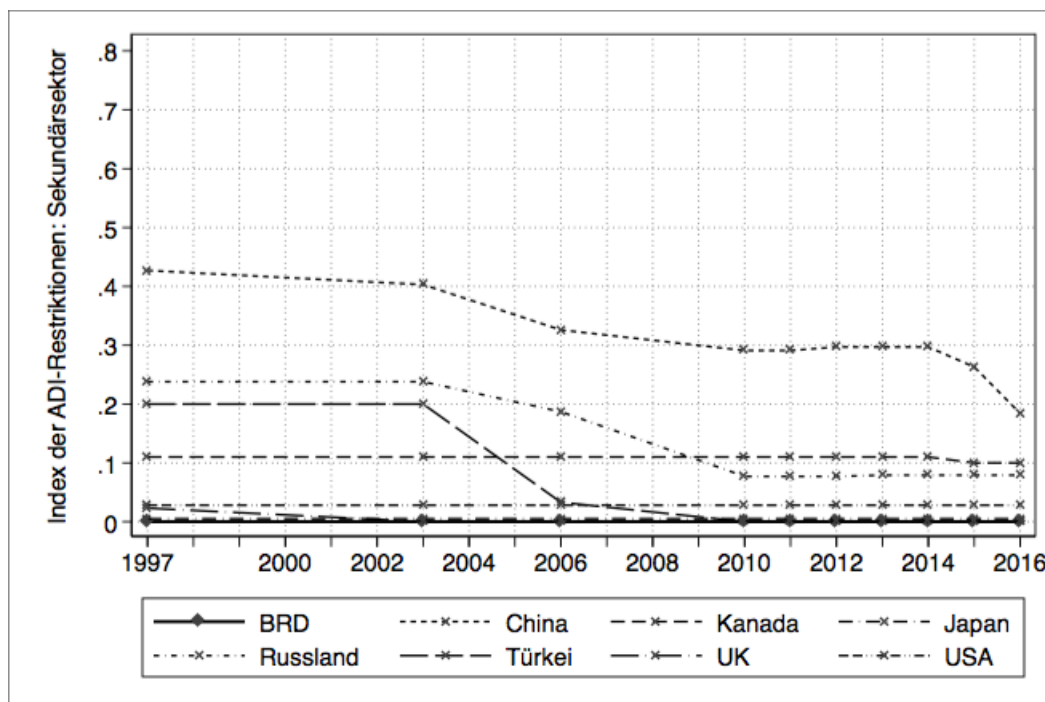
Quelle: MiDi-Datenbank und Ustan-Datensatz, IAW-Berechnungen. **Verarbeitendes Gewerbe 1:** Ledergewerbe, Papier-, Verlags- und Druckgewerbe, Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen, Herstellung von chemischen Erzeugnissen, Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren, Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden, Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen, Maschinenbau; **Verarbeitendes Gewerbe 2:** Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik, Fahrzeugbau; Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Abbildung A.3.4-1: ADI-Restriktionen im Zeitverlauf: Primärsektor



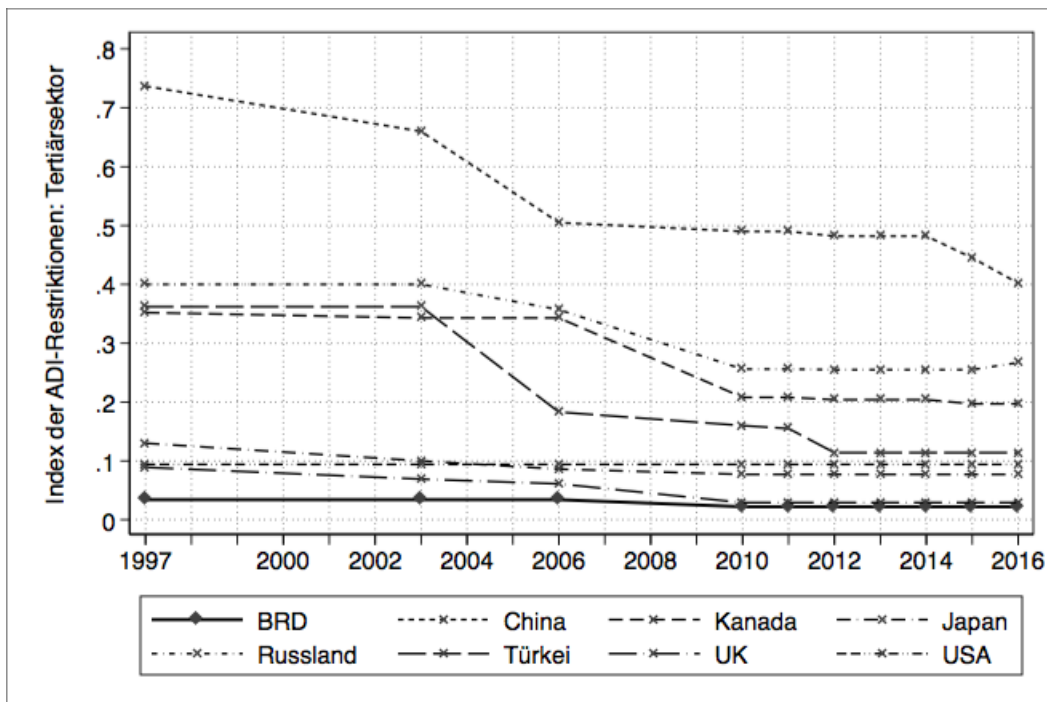
Quelle: FDI-Restrictiveness Index, <https://stats.oecd.org/Index.aspx?datasetcode=FDIINDEX>

Abbildung A.3.4-2: ADI-Restriktionen im Zeitverlauf: Sekundärsektor



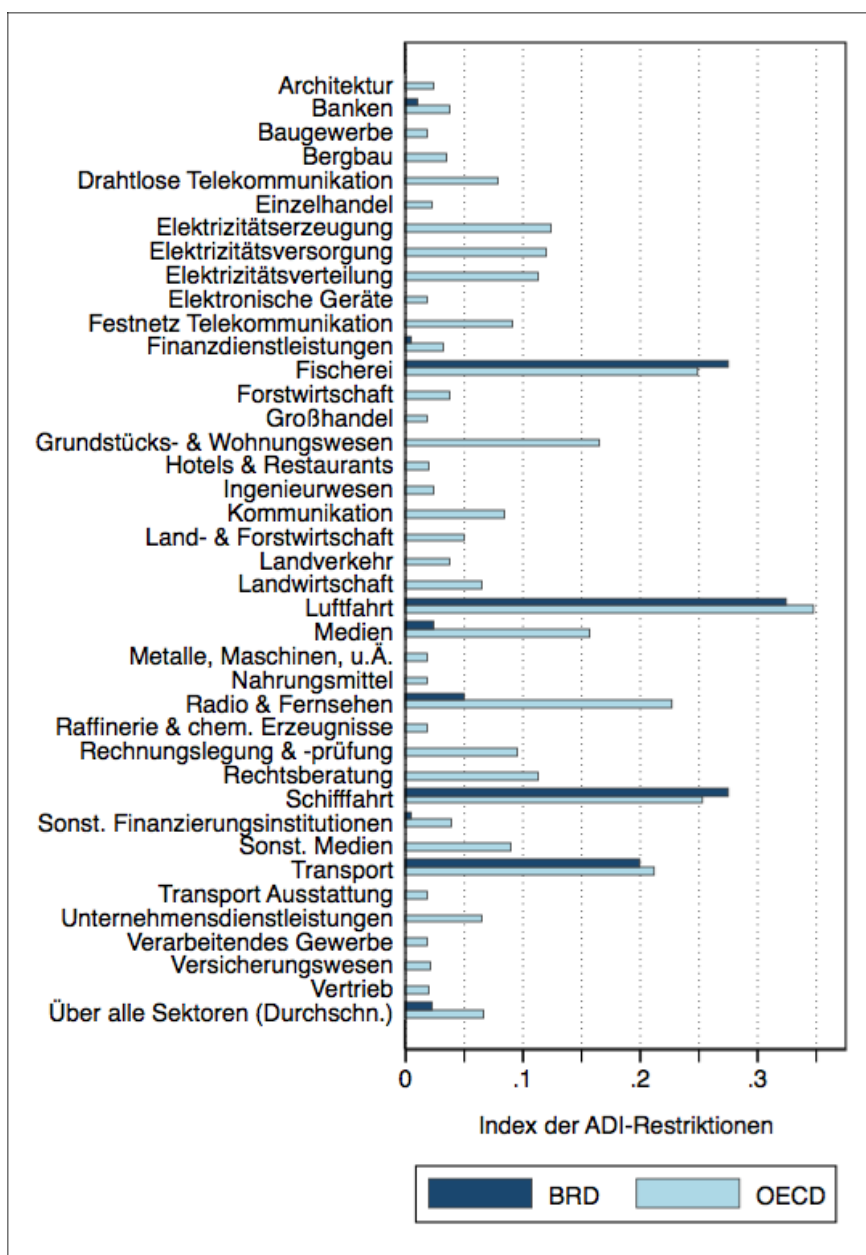
Quelle: FDI-Restrictiveness Index, <https://stats.oecd.org/Index.aspx?datasetcode=FDIINDEX>

Abbildung A.3.4-3: ADI-Restriktionen im Zeitverlauf: Tertiärsektor



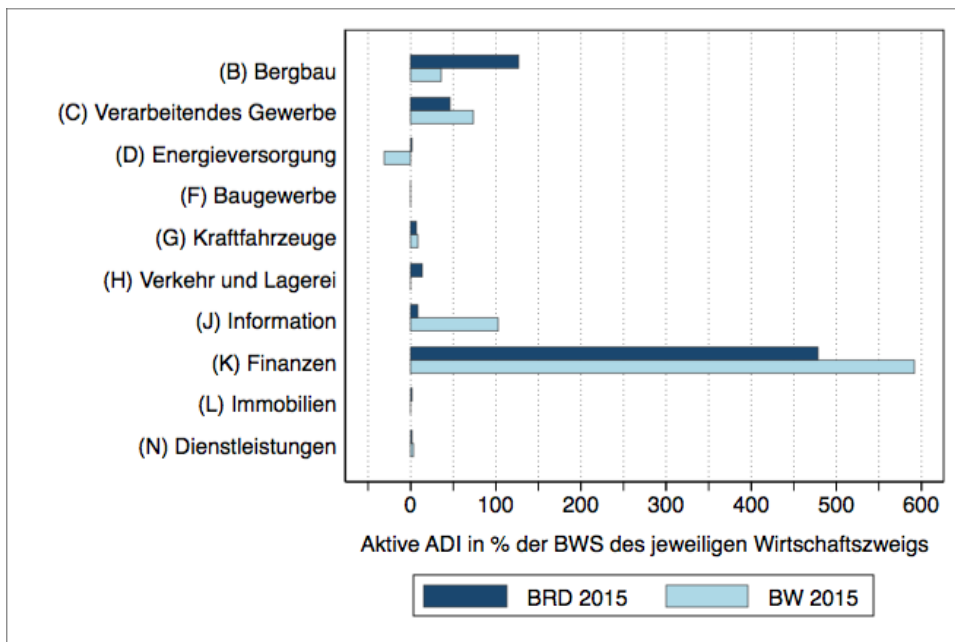
Quelle: FDI-Restrictiveness Index, <https://stats.oecd.org/Index.aspx?datasetcode=FDIINDEX>

Abbildung A.3.4-4: ADI-Restriktionen BRD und OECD-Durchschnitt nach Sektoren (2016)



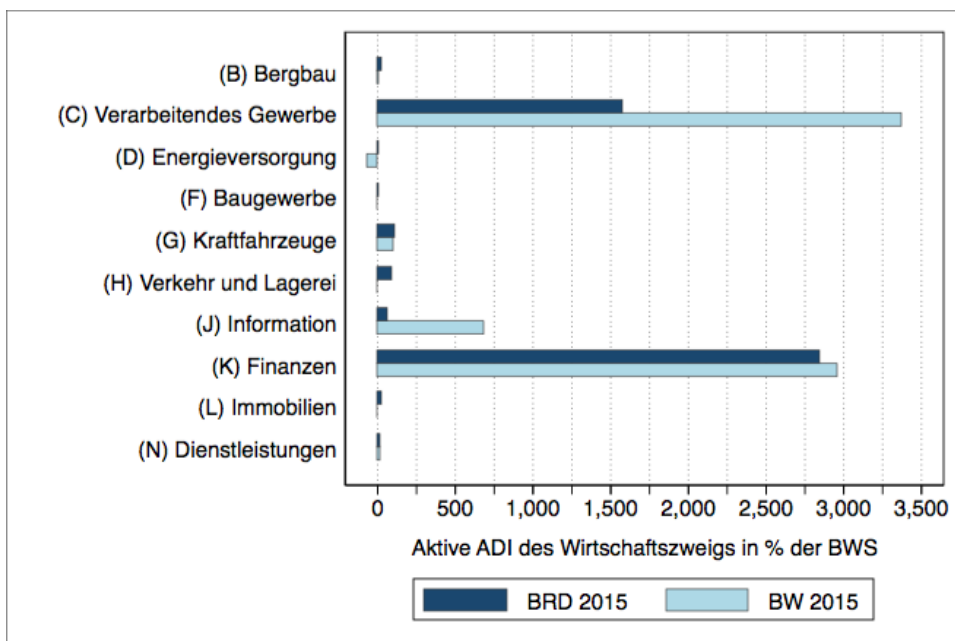
Quelle: FDI-Restrictiveness Index, <https://stats.oecd.org/Index.aspx?datasetcode=FDIINDEX>

**Abbildung A.3.4-5: Aktive ADI nach Wirtschaftszweigen**  
in Relation zur sektoralen Bruttowertschöpfung



**Quelle:** "Direktinvestitionsbestände in der Gliederung nach Bundesländern", Statistische Sonderveröffentlichungen der Deutschen Bundesbank. Berechnung und Darstellung: IAW. Stand: 2015.

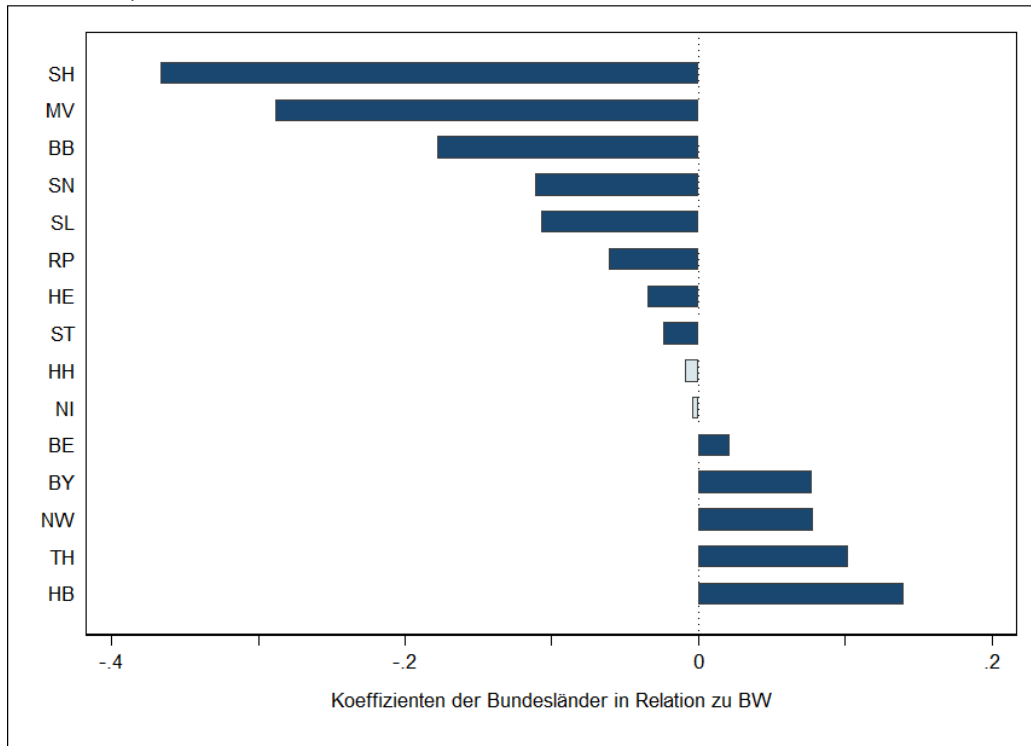
**Abbildung A.3.4-6: Aktive ADI nach Wirtschaftszweigen**  
in Relation zur Bruttowertschöpfung



**Quelle:** "Direktinvestitionsbestände in der Gliederung nach Bundesländern", Statistische Sonderveröffentlichungen der Deutschen Bundesbank. Berechnung und Darstellung: IAW. Stand: 2015.



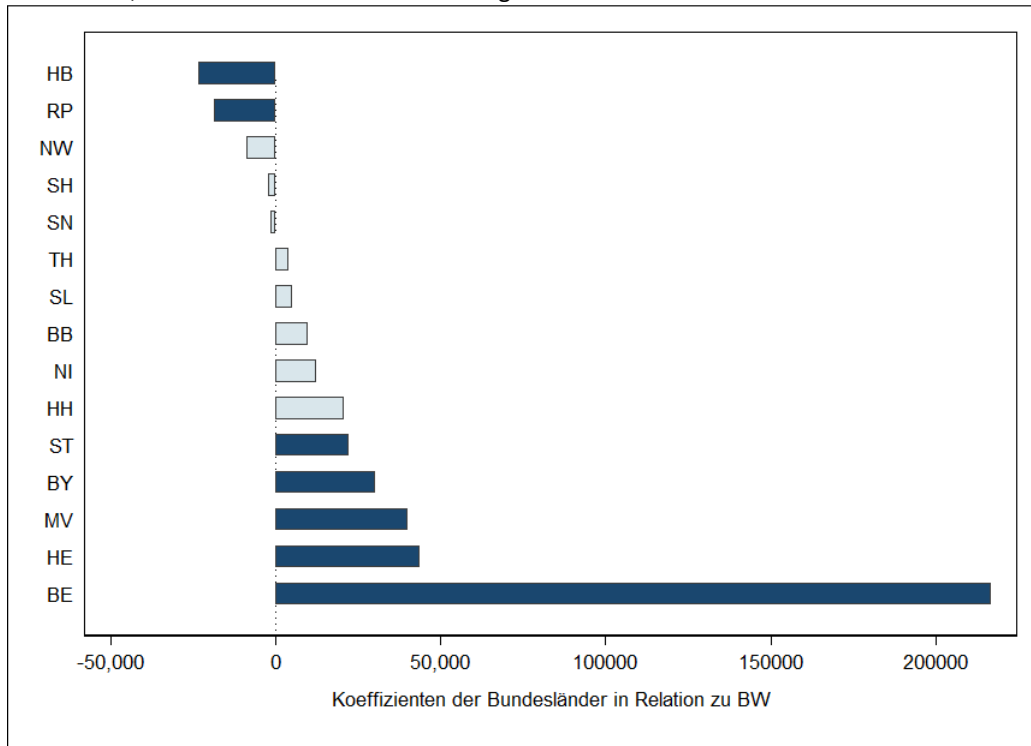
**Abbildung A3.4-7: Einfluss des Sitz-Bundeslandes auf das Vorhandensein einer ADI**  
Direkte ADI, Koeffizienten des Schätzmodells



**Quelle:** MiDi-Datenbank und Ustan-Datensatz, IAW-Berechnungen. Dunkel gefärbte Balken stellen statistisch signifikante Effekte dar, helle gefärbte Balken statistisch insignifikante Effekte.

**Abbildung A3.4-8: Einfluss des Sitz-Bundeslandes auf das Vorhandensein einer ADI**

Direkte ADI, Koeffizienten des Schätzmodells geben Unterschied in Euro an



**Quelle:** MiDi-Datenbank und Ustan-Datensatz, IAW-Berechnungen. Dunkel gefärbte Balken stellen statistisch signifikante Effekte dar, helle gefärbte Balken statistisch insignifikante Effekte.

## Tabellen und Abbildungen zu Kapitel 4: Auswirkungen von technologischen Veränderungen

Tabelle A4.1-1 Größe des Automobil- und Maschinenbaus im europäischen Vergleich

	Betriebe		Beschäftigte		Lohn- und Gehaltssumme	
	Anzahl	Anteil in % <sup>a)</sup>	Anzahl	Anteil in % <sup>a)</sup>	Mio. €	Anteil in % <sup>a)</sup>
<b>a. Automobilbau</b>						
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>1.274</b>	<b>0,33</b>	<b>240.299</b>	<b>6,0</b>	<b>14.430</b>	<b>13,6</b>
Bayern	1.105	0,23	213.975	4,6	13.567	11,9
Hessen	313	0,15	57.940	2,5	3.239	5,7
Niedersachsen <sup>b)</sup>	520	0,22	140.081	6,0	9.286 <sup>a)</sup>	17,8
Nordrhein-Westfalen	979	0,17	97.327	1,6	4.944	3,4
Rheinland-Pfalz	273	0,21	29.228	2,5	1.384	5,2
Sachsen	454	0,34	39.737	3,3	1.767	8,4
<b>Deutschland</b>	<b>5.814</b>	<b>0,21</b>	<b>906.405</b>	<b>3,3</b>	<b>51.814</b>	<b>8,2</b>
Frankreich	3.141	0,08	230.423	1,5	9.304	8,6
Großbritannien	2.994	0,14	145.611	0,8	6.221	1,3
Italien	2.369	0,06	158.530	1,1	4.778	2,1
Niederlande	884	0,07	18.678	0,4	827	0,6
Österreich	373	0,09	30.633	1,1	1.435	2,0
Schweden	1.149	0,16	67.393	2,2	3.013	3,7
Schweiz <sup>c)</sup>	174	0,11	5.226	0,2	275	0,2
Tschechien	1.279	0,12	148.509	4,2	1.966	6,4
<b>b. Maschinenbau</b>						
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>6.097</b>	<b>1,56</b>	<b>339.603</b>	<b>8,5</b>	<b>17.597</b>	<b>16,5</b>
Bayern	4.434	0,93	252.469	5,4	12.259	10,7
Hessen	1.889	0,92	50.989	2,2	2.317	4,0
Niedersachsen	1.928	0,83	69.796	3,0	3.007	5,8
Nordrhein-Westfalen	6.280	1,06	237.223	3,9	11.565	7,9
Rheinland-Pfalz	1.361	1,03	43.879	3,8	2.004	7,5
Sachsen	1.497	1,11	46.447	3,9	1.595	7,6
<b>Deutschland</b>	<b>27.153</b>	<b>0,98</b>	<b>1.169.456</b>	<b>4,3</b>	<b>55.812</b>	<b>8,9</b>
Frankreich	7.916	0,20	175.943	1,1	6.844	6,3
Großbritannien	8.583	0,40	171.189	0,9	7.088	1,5
Italien	23.449	0,63	451.030	3,2	14.876	6,5
Niederlande	3.805	0,31	80.699	1,5	3.916	2,9
Österreich	1.683	0,42	78.747	2,9	3.797	5,2
Schweden	3.470	0,49	75.385	2,5	3.105	3,9
Schweiz <sup>c)</sup>	1.971	1,22	84.580	3,1	5.273	4,4
Tschechien	5.625	0,54	124.821	3,6	1.460	4,8
<b>c. Summe Automobilbau und Maschinenbau</b>						
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>7.371</b>	<b>1,89</b>	<b>579.902</b>	<b>14,6</b>	<b>32.026</b>	<b>25,2</b>
Bayern	5.539	1,16	466.444	9,9	25.826	18,4
Hessen	2.202	1,07	108.929	4,7	5.556	7,9
Niedersachsen <sup>b)</sup>	2.448	1,05	209.877	9,0	12.293	19,4
Nordrhein-Westfalen	7.259	1,23	334.550	5,5	16.509	9,3
Rheinland-Pfalz	1.634	1,24	73.107	6,3	3.387	10,6
Sachsen	1.951	1,44	86.184	7,2	3.363	12,6
<b>Deutschland</b>	<b>32.967</b>	<b>1,19</b>	<b>2.075.861</b>	<b>7,6</b>	<b>107.626</b>	<b>13,9</b>
Frankreich	11.057	0,28	406.366	2,6	16.148	3,5
Großbritannien	11.577	0,55	316.800	1,7	13.309	2,5
Italien	25.818	0,69	609.560	4,3	19.653	7,6
Niederlande	4.689	0,38	99.377	1,9	4.743	3,3
Österreich	2.056	0,51	109.380	4,0	5.232	6,3
Schweden	4.619	0,65	142.778	4,7	6.118	6,1
Schweiz <sup>c)</sup>	2.145	1,32	89.806	3,2	5.548	3,6
Tschechien	6.904	0,66	273.330	7,8	3.426	11,3

a) Anteil an der gesamten gewerblichen Wirtschaft ohne Finanzdienstleistungen (WZ08 B bis J, L bis N, 92.5)

b) Anzahl Beschäftigte und Lohn- und Gehaltssumme im Automobilbau geschätzt

c) geschätzt auf Basis von Eurostat-Angaben (jährliche Unternehmensstatistiken für besondere Tätigkeitsaggregate)

Quelle: Eurostat-Datenbank (Strukturelle Unternehmensstatistik nach NUTS-2-Regionen und NACE Rev. 2

[sbs\_r\_nuts06\_r2], Stand März 2017 - Berechnungen und Schätzungen des ZEW.

**Tabelle A4.1-2: Kennzahlen zur Leistungsfähigkeit des Automobil- und Maschinenbaus in Baden-Württemberg im deutschen Vergleich**

	<i>Betriebsgröße</i>	<i>Umsatz- produktivität</i>	<i>Investitions- quote</i>	<i>FuE-Quote</i>	<i>Lohnniveau</i>	<i>Exportquote</i>
	<i>Anzahl Beschäftigte 2014</i>	<i>T€ je Beschäftigten 2015</i>	<i>% des Umsatzes 2015</i>	<i>% des Umsatzes 2013</i>	<i>T€ je Beschäftigten 2015</i>	<i>% des Umsatzes 2015</i>
<b>a. Automobilbau</b>						
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>189</b>	<b>517</b>	<b>3,6</b>	<b>8,9</b>	<b>65,3</b>	<b>75,5</b>
Bayern	194	516	4,3	3,6	68,8	66,1
Hessen	185	315	4,7	9,4	60,0	53,5
Niedersachsen <sup>a)</sup>	269	664	2,9	3,4	65,6	47,5
Nordrhein-Westfalen	99	395	2,0	3,1	55,3	63,8
Rheinland-Pfalz	107	486	1,8	1,0	52,5	66,0
Sachsen	88	504	2,6	0,1	46,3	52,2
Deutschland	156	501	3,5	4,7	62,2	64,8
<b>b. Maschinenbau</b>						
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>56</b>	<b>241</b>	<b>3,1</b>	<b>2,6</b>	<b>55,6</b>	<b>62,7</b>
Bayern	57	215	2,8	2,9	51,8	62,9
Hessen	27	239	2,1	2,3	48,6	57,6
Niedersachsen	36	212	2,6	1,9	45,8	56,3
Nordrhein-Westfalen	38	227	2,1	2,0	52,0	59,6
Rheinland-Pfalz	32	235	2,8	1,4	48,6	63,8
Sachsen	31	198	3,5	1,7	36,9	48,3
Deutschland	43	230	2,9	2,4	51,2	59,9

a) Umsatzproduktivität und Investitionsquote: 2012; FuE-Quote: 2011; Exportquote: 2009. Betriebsgröße geschätzt  
 Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Datenbank, Tabelle 42271 sowie Fachserie 4, Reihe 4.2.1; Stifterverband: FuE-Erhebung - Berechnungen und Schätzungen des ZEW.

**Tabelle A4.1-3: Klassifikation von Automobilprodukten nach der Betroffenheit durch Elektromobilität**

GP2009	GP2009Kurztext	EM*	GP2009	GP2009Kurztext	EM*
1511 32 001	Rind- Kalbleder enth n a gan Haut f Möbel od Kfz	0	2825 12 400	Klimageräte f Komfort v Personen in Kfz	0
2211 11 000	Luftr a Kautschuk neu f Pkw Kombkraftwagen etc	0	2825 14 400	App z Filtr od Reinig v and Gasen d katalyt Verf	-1
2211 20 300	Bereifungen runderneuert f Personenkraftwag	0	2829 23 001	Metalloplastische Dich tungen f Kfz	-1
2211 20 500	Bereifungen runderneuert f Lastkraftwag u Omnibu	0	2910 11 000	Hubkmot m Fremdz f Kfz u Krad Hubr <1000 cm3	-1
2219 73 450	Gummi-Metalteile f Kraftfahrzeuge	0	2910 12 001	Rumpf- etc Mot m Fremdz f Kfz Hubr > 1000 cm3	-1
2219 73 470	Formartikel f Kraftfahrzeuge	0	2910 12 005	Fert Hubkmot m Fremdz f Kfz m Hubr > 1000 cm3	-1
2229 91 603	Techn Teil a fasv Kst f Straßenfahrzeuge	0	2910 13 000	Kolbverbrmot m Selbstz Zugmasch Kraftwagen etc	-1
2229 91 607	Techn Teil a and Kst f Straßenfahrzeuge	0	2910 21 000	PKW Wohnmob m Hubkmot m Fremdz Hubr <1500 cm3	0
2312 12 100	Vorgespannt Einschicht- Sicherhglas f Fahrz	0	2910 22 301	PKW m Hubkmot m Fremdz m Hubr >1500-2500cm3	0
2312 12 500	Mehrschicht-Sicherheitsglas Verbundglas f Fahrz	0	2910 22 302	PKW m Hubkmot m Fremdz m Hubr >2500cm3	0
2312 13 500	Rückspiegel a Glas f Fahrzeuge	0	2910 22 305	Wohnmobile m Hubkmot m Fremdz m Hubr >3000cm3	0
2451 11 100	Tempergussteile f Stra ßenfzg Maschinenbauerzgn	0	2910 22 500	Wohnmobile m Hubkmot m Fremdz Hubr>1500-3000cm3	0
2451 12 100	Gusseisenteile m Kugel graphit f Straßenfahrz	0	2910 23 100	PKW m Kolbenvrbrmot m Selbstz m Hubr <=1500cm3	0
2451 12 400	And Gusseisenteile m Kugelgraphit f Motor etc	-1	2910 23 303	PKW m Kolbenverbrmot m Selbz Hubr >1500-2000cm3	0
2451 13 100	Teile a n verformb Gusseisen f Straßenfahrzeuge	0	2910 23 305	PKW m Kolbenverbrmot m Selbz Hubr >2000-2500cm3	0
2451 13 400	Teile a n verformb Gusseisen f Motor u Antrelem	-1	2910 23 400	PKW m Kolbenverbrmot m Selbstz m Hubr >2500cm3	0
2452 10 100	Stahlgussteile f Stras senfahrzeuge	0	2910 23 530	Wohnmob Kolbenverbrmot Selbz Hubr >1500-2500cm3	0
2452 10 400	And Stahlgussteile f Motoren u Antriebseleme	-1	2910 23 550	Wohnmob Kolbenverbrmot Selbz Hubr >2500cm3	0
2453 10 100	Teile a Leichtmetallguss f Straßenfahrzeuge	0	2910 24 000	Pkw m Elektromotor ua Motor	1
2453 10 400	And Leichtmetallgusst f Motoren u Antriebselem	-1	2910 30 000	Omnib m Kolbverbrmotor ua Motor	0
2454 10 100	Buntmetallgussteile f Straßenfahrzeuge	0	2910 41 100	LKW m Kolbenverbrmot m Selbstz Ggewicht <5 t	0
2454 10 400	And Buntmetallgussteile f Motoren u Antriebsele	-1	2910 41 300	LKW m Kolbenverbrmot m Selbstz Ggewicht >5-20t	0
2550 11 510	Kaltfließpressteile aus Stahl f Straßenfahrzeuge	0	2910 41 400	LKW m Kolbenverbrmot m Selbstz Ggewicht > 20 t	0
2550 11 530	And Kaltfließpressteile aus Stahl für Motor etc	-1	2910 42 000	LKW m Kolbverbrmotor m Fremdz od and Motor	0
2550 12 100	Gesenkschmiedeteile a Stahl für Straßenfahrz	0	2910 43 000	Sattel-Straßenzugmasch oh Zugkraftkarren	0
2550 12 300	Gesenkschmiedeteile a Stahl f Motoren etc	-1	2910 44 000	Fahrgestell f Zugmasch Omnibus PKW LKW m Motor	0
2550 13 100	Blechformteile a Stahl für Straßenfahrzeuge	0	2910 51 000	Kranwagen Autokrane	0
2550 13 200	Blechformteile a Stahl für Motoren etc	-1	2910 52 000	Schneespezfahrz Spez fahrz f Golfplätze etc	0
2550 20 201	Pulvermetallurg Erzg a Stahlpulver f Strfahrz	0	2910 59 300	Feuerwehrwagen	0
2562 10 350	Drehteile a Met f Straßenfahrzeuge	0	2910 59 500	Betonmischwagen LKW- Betonmischer	0
2572 11 500	Schlösser aus unedlen Metallen für Kfz	0	2910 59 901	And Kfz z besond Zw Ab schleppwag etc	0
2572 14 105	Scharniere a unedl Met f Kfz	0	2920 10 300	Karosserien f Personen kraftwagen Wohnmobilen	0
2572 14 300	And Beschläge uä Wa ren a unedl Met f Kfz	0	2920 10 501	Karosserien od Aufbaut f Feuerwehrwagen	0
2599 29 559	And Waren a Alumin ang m Kaltfließpressteile etc	0	2920 10 505	Karosserien od Aufbaut f Omnibusse	0

2599 29 871	Kfz-Kennzeichen a unedl Metallen	0	2920 10 507	Karosserien u Aufbau f Lkw oh Tankwagenaufbau	0
2630 40 100	Teleskop- Stabantennen f Taschenempfangsger etc	0	2920 10 509	Tankwagenaufbauten oh Fahrgestell	0
2640 12 700	Rundfunkempfgr f Kfz komb m Tonaufn Wiedg etc	0	2931 10 003	Zündkabelsätze f Kfz	-1
2640 12 900	And Rundfunkempfgr f Kfz oh Tonaufnahme etc	0	2931 10 005	And Kabelsätze f and Beförderungsmittel	1
2651 64 530	Geschwindigkeitsmesser f Landfzg	0	2931 21 300	Zündkerzen	-1
2651 66 203	Prüfstände f Kraftfahr zeuge	0	2931 21 500	Magnetzündler Licht- Schwungmagnetzündler	-1
2651 66 303	Opt Instrum Appar Ger z Mess od Prüf f Kraftfzg	0	2931 21 700	Zündverteiler -spulen	-1
2652 13 000	Armaturen Brett- uä Uhren f Fahrzeuge	0	2931 22 300	Anlasser u Licht-Anlasser f Verbrennmot	-1
2711 10 550	Gleichstrommot etc Lei stg >7,5kW-75kW	1	2931 22 500	And Lichtmaschinen f Verbrennungsmotoren	-1
2711 10 700	Gleichstrommot etc Lei stung >75kW-375 kW	1	2931 22 700	And Apparate u Vorr f Verbrennungsmotoren	-1
2711 10 900	Gleichstrommot etc Lei stung > 375 kW	1	2931 23 100	Beleuchtungs- u Sicht signalgeräte f Fahrräder	0
2711 24 031	Servomotoren m Leistung >750W-7,5kW	1	2931 23 300	Diebstahlarmanlagen f Kfz	0
2711 24 050	Mehrphasen-Wechselstrommot Leistg >7,5kW-37 kW	1	2931 23 500	Hörsignalgeräte f Kfz od Fahrräder	0
2711 24 070	Mehrphasen-Wechselstrommot Leistg >37kW-75 kW	1	2931 23 700	Scheibenwischer -entfroster etc geg Fenstbeschl	0
2711 25 300	Mehrphasen-Wechselstromfahr motoren >75kW	1	2931 30 300	Teile f elektr Zündap parate -vorrichtung etc	-1
2711 25 401	Mehrph-Wechselstrommot > 75-375 kW Spann<=1000V	1	2931 30 800	Teile f el Beleuchtger etc u geg Kfz-Fenstbeschl	0
2711 25 403	Mehrph-Wechselstrommot >75-375kW Spann >1000V	1	2932 10 000	Sitze für Kraftfahrzeuge	0
2711 25 601	Mehrph-Wechselstrommot >375-750kW Spann<=1000V	1	2932 20 300	Sicherheitsgurte für Kraftwagen	0
2711 25 603	Mehrph-Wechselstrommot >375-750kW Spann>1000V	1	2932 20 500	Airbags m System zum Aufblasen Teile dafür	0
2711 25 900	And Mehrph-Wechsel strommot >750kW	1	2932 20 900	And Karosserieteile ua -zubehör f Kraftwagen	0
2711 61 003	Teile f Elektromot und elektr Generatoren	1	2932 30 100	Stoßstangen u Teile f Kfz	0
2720 11 000	Primärelemente u -batterien	1	2932 30 201	Bremsbeläge montiert	0
2720 12 000	Teile f Primärelemente und -batterien	1	2932 30 205	Servobremsen u Teile f Bremsen	0
2720 21 000	Blei-Akkumulatoren zum Starten v Verbrenngsmot	1	2932 30 330	Schaltgetriebe f Kfz	-1
2720 21 000	Blei-Akkumulatoren zum Starten v Verbrenngsmot	1	2932 30 361	Achsbrücken Ausgleichs getriebe f Kfz	-1
2720 22 100	Blei-Antriebsakkumulatoren	1	2932 30 365	Tragachsen u Teile dafür f Kfz	-1
2720 22 500	Andere Blei-Antriebs akkumulatoren	1	2932 30 400	Räder Teile Zubehör f Kfz	0
2720 23 000	Nickel-Cad- u -Metallhyd Lithium-Ion etc ua Akku	1	2932 30 500	Aufhängesysteme u Teile einschl Stoßdämpf f Kfz	0
2720 24 000	Teile f elektr Akkumulatoren Separatoren	1	2932 30 610	Kühler f Kfz	-1
2732 13 403	And elektr Leiter m etc f Spannung > 80-1000 V	1	2932 30 630	Auspufftöpfe Schalldämpf Auspuffrohre f Kfz	-1
2732 13 405	And elektr Leiter m etc f Spannung > 80-1000 V	1	2932 30 650	Schaltkupplungen u Teile f Kfz	-1
2732 13 803	And elektr Leiter ohne Anschlusst 80-<1000V	1	2932 30 670	Lenkräder -säulen -ge triebe f Kfz	0
2732 13 805	And elektr Leiter ohne Anschlusst > 80-1000 V	1	2932 30 902	Brennstbehälter f Kfz	-1
2740 12 500	Wolfram-Halogen-Glüh lampen f Kfz	0	2932 30 903	Aufhängungen oh Stoß dämpfer f Kfz	0
2740 14 600	And Glühlampen f Kfz	0	2932 30 904	Stabilisatoren f Kfz	0
2740 39 100	And Beleuchtungs- u Sichtsignalgeräte f Kfz	0	2932 30 905	Aufhängungen oh Stoß dämpfer zB Drehstabfeder	0
2811 41 001	Zylinder -blöcke -mäntel -köpfe f Kolbverbrm etc	-1	2932 30 906	Übertragungsteile oh Getriebe Achsbrücken uä	-1
2811 41 004	Stangen Kolben Ringe f Kolbverbrm etc	-1	2932 30 907	Andere Teile u Zubehör ang f Kfz	0
2811 41 007	Vergaser Einspritz systeme f Kolbverbrm etc	-1	2932 30 908	Autoheizungen f Kfz	0
2811 41 009	And Teile f Kolbenver brm etc	-1	2932 30 909	And Teile ang f Kfz	0
2811 42 001	Stangen Kolben Ringe f Kolbverbrmot Selbstzündg	-1	2932 91 000	Montage v kpl Bausätz f Kfz innerh d Prodprozess	0

---

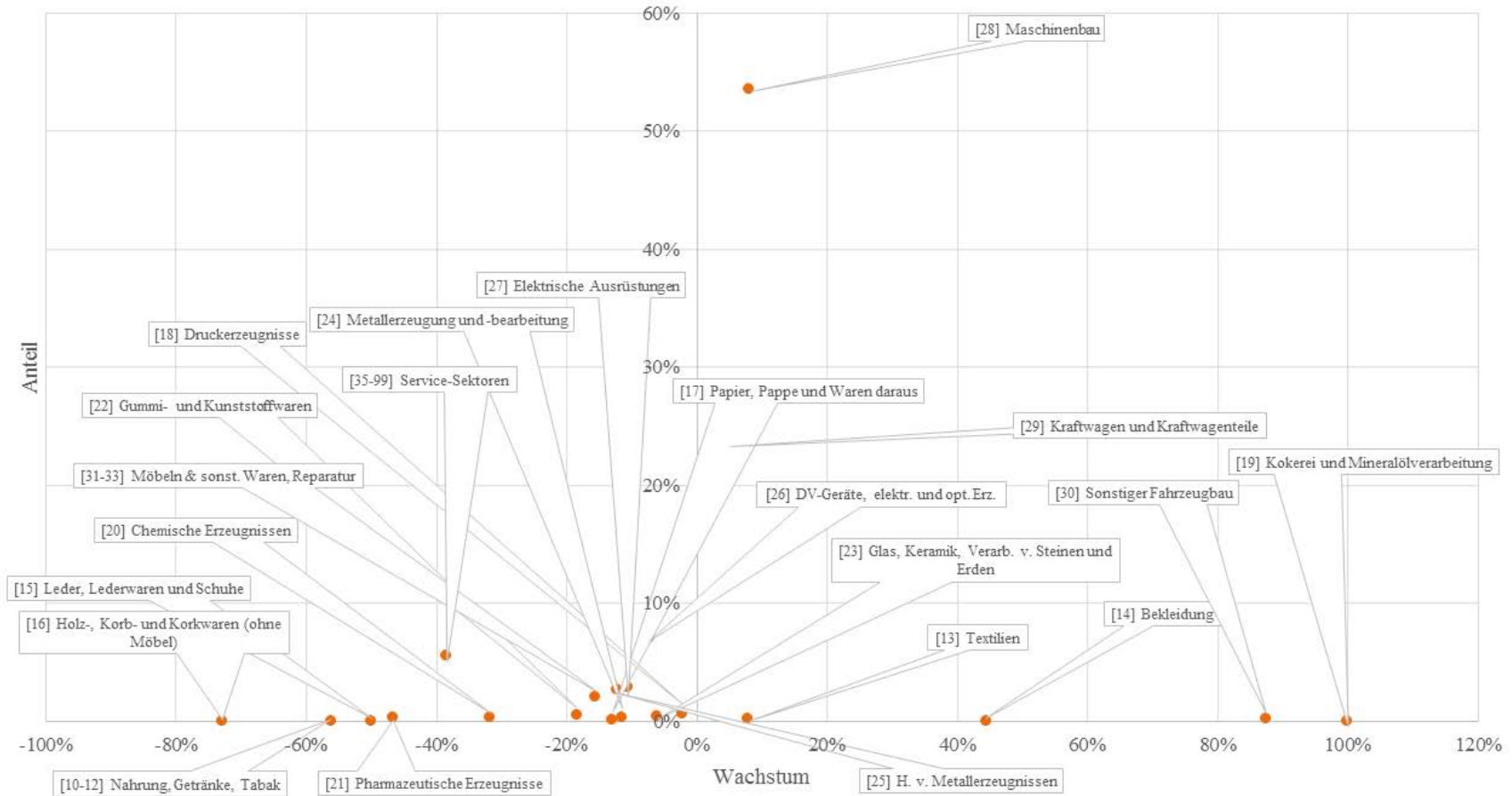
2811 42 005	Einspritzsyst f Kolben verbrmot m Selbstz f Kfz	-1	2932 92 001	Montage v Baugrupp f Kfz innerh Prod- prozesses	0
2811 42 007	And Einsprysyst f Kolbenverbrmot Selbstz o f Kfz	-1	2932 92 002	Montage v Teilen u Zubehör f Kfz ang	0
2811 42 008	And Teile f Kolbenverbrmot m Selbst- zündg	-1	2999 99 000	Veredlung v Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	0

---

\* Potenzielle Auswirkungen der Elektromobilisierung auf die Nachfrage nach den Produkten: 1: positiv; 0: neutral; -1: negativ

Quelle: ISI/ZEW.

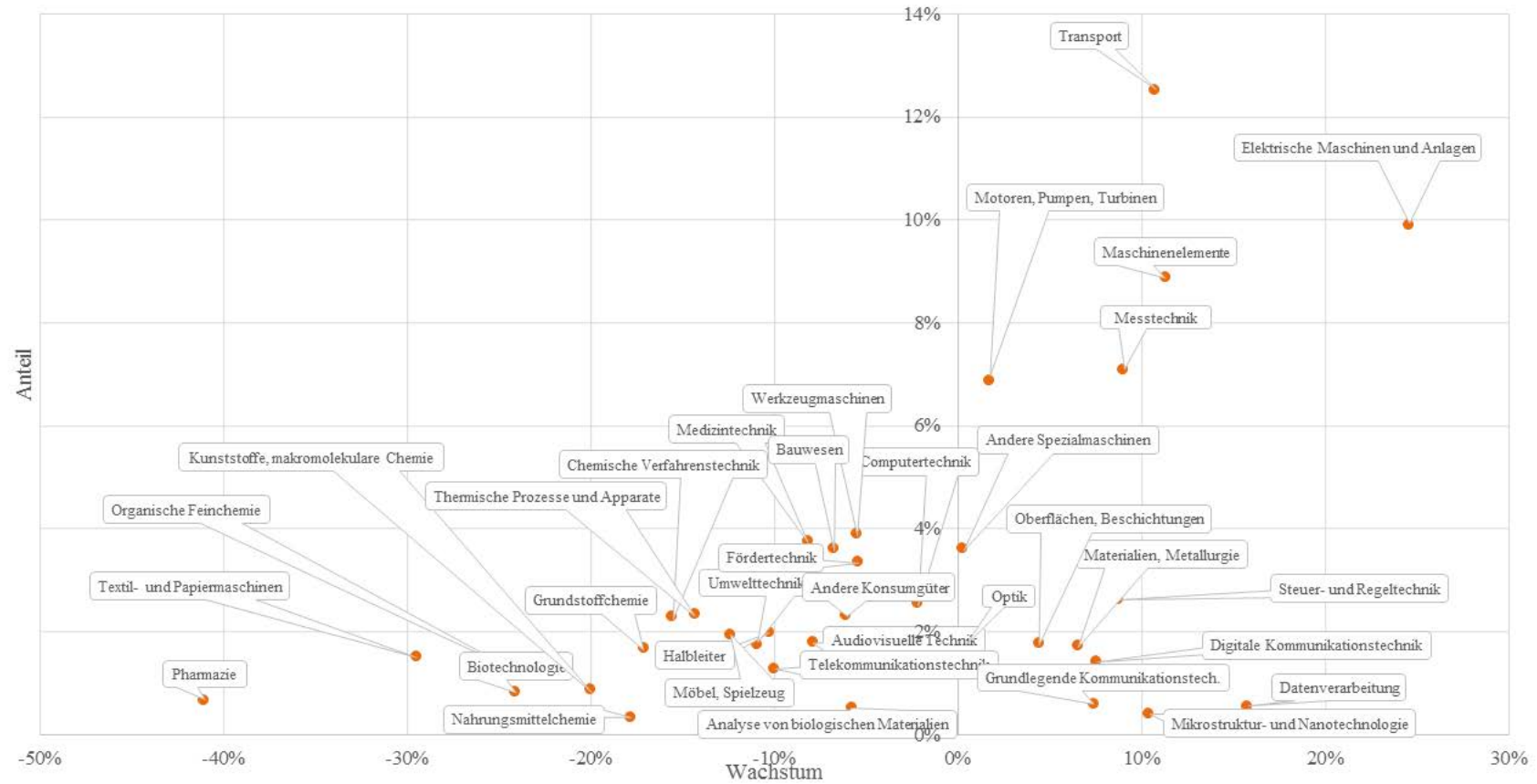
AbbildungA4.2-1: Wachsende Wirtschaftszweige in Baden-Württembergs auf Basis der Patentanmeldungen



Quelle: EPA - PATSTAT, Berechnungen des Fraunhofer ISI.



Abbildung A4.2-2: Wachstumsfelder Deutschlands auf Basis der Patentanmeldungen



Quelle: EPA - PATSTAT, Berechnungen des Fraunhofer ISI.

Abbildung A4.2-3: Wachsende Wirtschaftszweige in Deutschland auf Basis der Patentanmeldungen



Quelle: EPA - PATSTAT, Berechnungen des Fraunhofer IS

**Tabelle A4.4-1: Innovatorenquote von KMU nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

<b>Produkt- oder Prozessinnovationen</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	42,7	38,6	35,1	38,6	32,3	30,0	30,7	39,6	37,9	36,7	44,9
MU: 50-249 Beschäft.	56,1	51,8	50,1	52,2	50,4	51,7	40,6	56,3	52,9	57,9	58,1
KMU: Industrie	52,1	45,4	41,8	45,8	39,8	36,0	37,5	47,6	42,3	47,8	55,1
KMU: Dienstleistungen	38,4	38,2	34,0	37,6	31,9	26,8	29,7	40,5	39,3	35,9	42,8
<b>KMU insgesamt</b>	<b>45,8</b>	<b>41,5</b>	<b>38,2</b>	<b>41,6</b>	<b>35,5</b>	<b>32,7</b>	<b>32,6</b>	<b>42,9</b>	<b>40,4</b>	<b>40,7</b>	<b>48,1</b>
<b>Produktinnovationen</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	35,1	31,2	25,9	30,9	23,1	21,8	25,2	29,3	28,2	25,0	38,2
MU: 50-249 Beschäft.	43,8	39,9	39,5	40,5	40,7	39,4	31,6	41,9	41,1	45,3	48,6
KMU: Industrie	42,9	35,6	32,5	36,2	28,2	26,7	29,7	35,8	29,1	33,5	43,4
KMU: Dienstleistungen	30,4	31,0	24,2	29,8	24,6	19,2	24,5	29,8	31,2	25,7	38,6
<b>KMU insgesamt</b>	<b>37,2</b>	<b>33,1</b>	<b>28,7</b>	<b>33,0</b>	<b>26,2</b>	<b>24,0</b>	<b>26,4</b>	<b>31,8</b>	<b>30,4</b>	<b>28,9</b>	<b>40,7</b>
<b>Prozessinnovationen</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	24,4	17,9	20,4	19,3	23,6	21,5	16,3	24,9	22,8	27,8	21,4
MU: 50-249 Beschäft.	36,6	32,1	31,2	32,7	36,7	39,5	22,9	38,0	34,7	44,0	35,7
KMU: Industrie	28,4	25,3	24,0	25,6	30,3	26,4	20,9	30,8	29,0	35,7	30,8
KMU: Dienstleistungen	25,8	17,3	21,1	19,1	22,4	19,1	15,6	25,8	22,3	27,6	20,3
<b>KMU insgesamt</b>	<b>27,2</b>	<b>21,0</b>	<b>22,6</b>	<b>22,3</b>	<b>25,9</b>	<b>23,8</b>	<b>17,6</b>	<b>27,5</b>	<b>24,8</b>	<b>30,9</b>	<b>24,9</b>

KMU mit Prozessinnovationen in Prozent aller KMU

DEW: Westdeutschland ohne Baden-Württemberg; DEO: Ostdeutschland;

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

Quelle: Eurostat, ZEW, Darstellung: ZEW.

**Tabelle A4.4-2: Innovationsintensität von KMU nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	1,9	1,1	1,7	1,3	1,6	1,0	2,4	0,9	2,3	1,4	n.v.
MU: 50-249 Beschäft.	1,8	1,0	1,7	1,2	1,9	1,0	0,9	0,9	2,0	1,5	n.v.
KMU: Industrie	2,4	1,7	2,0	1,8	2,0	1,3	1,7	1,1	2,1	2,1	n.v.
KMU: Dienstleistungen	1,4	0,7	1,3	0,8	1,6	0,6	1,6	0,8	2,2	1,1	n.v.
<b>KMU insgesamt</b>	<b>1,8</b>	<b>1,1</b>	<b>1,7</b>	<b>1,2</b>	<b>1,8</b>	<b>1,0</b>	<b>1,6</b>	<b>0,9</b>	<b>2,1</b>	<b>1,5</b>	<b>n.v.</b>

Innovationsausgaben von KMU in Prozent des Umsatzes aller KMU

DEW: Westdeutschland ohne Baden-Württemberg; DEO: Ostdeutschland;

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

n.v.: nicht verfügbar

Quelle: Eurostat, ZEW, Darstellung: ZEW.

**Tabelle A4.4-3: Zusammensetzung der Innovationsausgaben von KMU nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

FuE-Ausgaben	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	39,7	34,5	53,0	38,6	62,4	30,7	51,2	69,4	60,1	64,5	n.v.
MU: 50-249 Beschäft.	49,7	49,6	60,7	51,4	66,1	47,7	67,9	82,4	68,2	70,6	n.v.
KMU: Industrie	50,7	42,8	56,5	46,8	58,7	38,6	35,0	77,2	54,5	65,4	n.v.
KMU: Dienstleistungen	38,1	46,5	57,1	46,3	68,9	43,6	61,8	77,1	69,7	71,1	n.v.
<b>KMU insgesamt</b>	<b>45,8</b>	<b>44,0</b>	<b>57,8</b>	<b>46,6</b>	<b>64,6</b>	<b>39,9</b>	<b>56,2</b>	<b>77,1</b>	<b>64,1</b>	<b>68,3</b>	<b>n.v.</b>
investive Ausgaben	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	29,1	41,4	18,8	35,1	31,1	54,6	40,7	24,1	34,9	30,9	n.v.
MU: 50-249 Beschäft.	25,7	23,7	20,6	23,6	24,3	40,2	21,2	14,3	27,0	27,0	n.v.
KMU: Industrie	23,1	34,5	22,1	30,0	38,2	48,3	57,6	19,5	41,6	32,4	n.v.
KMU: Dienstleistungen	33,2	23,7	15,7	24,5	18,9	42,4	28,8	17,4	24,8	24,6	n.v.
<b>KMU insgesamt</b>	<b>27,0</b>	<b>30,2</b>	<b>19,9</b>	<b>27,9</b>	<b>27,0</b>	<b>46,9</b>	<b>34,8</b>	<b>18,2</b>	<b>31,0</b>	<b>28,5</b>	<b>n.v.</b>
sonstige Ausgaben	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	31,3	24,1	28,3	26,3	6,4	14,7	8,1	6,6	5,0	4,6	n.v.
MU: 50-249 Beschäft.	24,7	26,8	18,7	25,1	9,7	12,1	10,9	3,3	4,8	2,3	n.v.
KMU: Industrie	26,2	22,8	21,4	23,2	3,1	13,1	7,5	3,3	3,9	2,2	n.v.
KMU: Dienstleistungen	28,8	29,8	27,2	29,2	12,2	14,0	9,4	5,5	5,5	4,3	n.v.
<b>KMU insgesamt</b>	<b>27,2</b>	<b>25,8</b>	<b>22,3</b>	<b>25,5</b>	<b>8,4</b>	<b>13,3</b>	<b>9,0</b>	<b>4,6</b>	<b>4,9</b>	<b>3,2</b>	<b>n.v.</b>

In Prozent der gesamten Innovationsausgaben von KMU

FuE-Ausgaben: Ausgaben für interne und externe FuE, inkl. Investitionen für FuE

Investive Ausgaben: Ausgaben für Sachanlagen, Software und externes Wissen wie z.B. gewerbliche Schutzrechte, ohne investive Ausgaben im Rahmen von FuE)

Sonstige Ausgaben (u.a. für Marketing, Weiterbildung, Design, Konstruktion, Produktionsvorbereitung, Konzpetion)

DEW: Westdeutschland ohne Baden-Württemberg; DEO: Ostdeutschland;

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

n.v.: nicht verfügbar

Quelle: Eurostat, ZEW, Darstellung: ZEW.

**Tabelle A4.4-4: Umsatzanteil von Produktinnovationen von KMU nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

<b>Insgesamt</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	6,8	5,7	5,4	5,8	5,8	7,2	14,3	5,2	n.v.	8,0	9,9
MU: 50-249 Beschäft.	7,7	4,6	7,5	5,4	8,0	7,9	21,7	6,1	5,8	8,1	19,6
KMU: Industrie	8,7	7,5	8,7	7,9	9,6	8,4	26,5	8,4	5,5	14,1	20,8
KMU: Dienstleistungen	6,2	3,4	4,0	3,8	5,6	6,4	16,2	4,4	6,0	4,9	12,4
<b>KMU insgesamt</b>	<b>7,4</b>	<b>5,0</b>	<b>6,7</b>	<b>5,5</b>	<b>7,0</b>	<b>7,6</b>	<b>18,2</b>	<b>5,7</b>	<b>5,8</b>	<b>8,1</b>	<b>16,3</b>
<b>darunter:</b>											
<b>Marktneuheiten</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	1,1	0,9	1,0	1,0	2,8	4,2	5,0	2,7	n.v.	2,3	1,5
MU: 50-249 Beschäft.	1,6	1,2	1,5	1,2	4,5	4,0	7,2	3,4	2,9	4,3	1,8
KMU: Industrie	2,3	2,0	1,7	2,0	5,1	4,4	11,2	4,5	2,8	5,1	1,5
KMU: Dienstleistungen	0,7	0,5	0,5	0,5	2,9	3,7	5,0	2,5	3,2	2,6	1,9
<b>KMU insgesamt</b>	<b>1,4</b>	<b>1,1</b>	<b>1,3</b>	<b>1,1</b>	<b>3,7</b>	<b>4,1</b>	<b>6,2</b>	<b>3,2</b>	<b>3,1</b>	<b>3,5</b>	<b>1,7</b>

Umsatz von KMU mit Produktinnovationen bzw. mit Marktneuheiten in Prozent des Umsatzes aller KMU

DEW: Westdeutschland ohne Baden-Württemberg; DEO: Ostdeutschland;

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

n.v.: nicht verfügbar

Quelle: Eurostat, ZEW, Darstellung: ZEW.

**Tabelle A4.4-5: KMU mit Marktneuheiten nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

<b>insgesamt</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	12,3	9,9	9,7	10,2	15,0	13,6	9,9	16,9	16,3	17,7	13,3
MU: 50-249 Beschäft.	20,6	19,9	17,3	19,6	27,9	24,8	13,7	24,8	24,6	31,0	16,6
KMU: Industrie	18,5	16,7	12,5	16,2	18,7	16,8	11,5	21,8	16,5	24,0	18,0
KMU: Dienstleistungen	9,3	8,2	9,7	8,6	16,1	11,8	10,1	16,8	18,4	17,6	11,1
<b>KMU insgesamt</b>	<b>14,3</b>	<b>12,1</b>	<b>11,3</b>	<b>12,3</b>	<b>17,3</b>	<b>15,0</b>	<b>10,6</b>	<b>18,5</b>	<b>17,7</b>	<b>20,2</b>	<b>14,1</b>
<b>darunter:</b>											
<b>Weltmarktneuheiten</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	5,9	5,2	4,3	5,1	4,9	6,3	n.v.	4,8	4,2	n.v.	5,6
MU: 50-249 Beschäft.	13,4	9,9	7,9	10,2	10,7	19,9	n.v.	9,6	8,2	n.v.	10,0
KMU: Industrie	11,7	9,1	6,2	9,0	6,5	10,9	n.v.	7,4	5,5	n.v.	7,4
KMU: Dienstleistungen	2,9	3,8	3,6	3,6	5,5	2,9	n.v.	4,9	4,4	n.v.	6,1
<b>KMU insgesamt</b>	<b>7,6</b>	<b>6,2</b>	<b>5,0</b>	<b>6,2</b>	<b>5,9</b>	<b>8,0</b>	<b>n.v.</b>	<b>5,7</b>	<b>4,8</b>	<b>n.v.</b>	<b>6,7</b>

KMU mit Marktneuheiten bzw. mit Marktneuheiten, die neu für den Weltmarkt sind, in Prozent aller KMU

DEW: Westdeutschland ohne Baden-Württemberg; DEO: Ostdeutschland;

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

n.v.: nicht verfügbar

Quelle: Eurostat, ZEW, Darstellung: ZEW.

**Tabelle A4.4-6: KMU mit Innovationskooperationen nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

<b>insgesamt</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	9,7	7,8	11,1	8,7	10,4	5,5	23,1	15,7	12,2	16,7	5,9
MU: 50-249 Beschäft.	16,8	13,6	19,8	15,2	26,2	15,4	31,5	24,7	20,1	36,5	17,6
KMU: Industrie	12,9	12,0	15,3	12,8	14,5	6,6	25,6	21,5	14,2	22,7	11,1
KMU: Dienstleistungen	9,5	6,5	10,3	7,5	12,2	6,9	24,2	15,4	13,1	19,0	6,9
<b>KMU insgesamt</b>	<b>11,3</b>	<b>9,1</b>	<b>12,9</b>	<b>10,1</b>	<b>13,2</b>	<b>6,7</b>	<b>24,7</b>	<b>17,5</b>	<b>13,5</b>	<b>20,5</b>	<b>8,7</b>
<b>mit Hochschulen</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	5,3	4,4	7,3	5,0	3,1	1,7	7,2	5,1	4,7	5,9	2,8
MU: 50-249 Beschäft.	10,7	9,7	14,2	10,6	8,9	6,1	9,4	11,2	11,2	18,1	10,6
KMU: Industrie	8,0	7,3	10,5	8,0	4,5	2,4	6,7	8,5	6,5	11,2	5,4
KMU: Dienstleistungen	4,8	4,0	7,0	4,6	3,8	1,9	8,1	5,1	5,4	6,3	4,2
<b>KMU insgesamt</b>	<b>6,6</b>	<b>5,6</b>	<b>8,7</b>	<b>6,3</b>	<b>4,1</b>	<b>2,2</b>	<b>7,6</b>	<b>6,3</b>	<b>5,8</b>	<b>8,2</b>	<b>4,7</b>
<b>mit Forschungseinrichtungen</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	3,6	3,1	6,0	3,7	2,1	1,0	4,4	2,7	n.v.	3,1	1,2
MU: 50-249 Beschäft.	7,1	5,7	11,0	6,8	6,2	2,8	5,6	5,1	n.v.	8,7	3,8
KMU: Industrie	4,9	5,2	8,2	5,7	2,8	1,2	4,0	4,1	n.v.	4,4	2,6
KMU: Dienstleistungen	3,9	2,3	5,6	3,0	2,8	1,1	5,0	2,7	n.v.	3,9	1,3
<b>KMU insgesamt</b>	<b>4,4</b>	<b>3,6</b>	<b>7,0</b>	<b>4,3</b>	<b>2,8</b>	<b>1,2</b>	<b>4,6</b>	<b>3,2</b>	<b>n.v.</b>	<b>4,1</b>	<b>1,8</b>

KMU mit Kooperationen im Rahmen von Innovationsaktivitäten (insgesamt bzw. mit Hochschulen oder mit privaten oder öffentlichen Forschungseinrichtungen) in Prozent aller KMU

DEW: Westdeutschland ohne Baden-Württemberg; DEO: Ostdeutschland;

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

n.v.: nicht verfügbar

Quelle: Eurostat, ZEW, Darstellung: ZEW.

**Tabelle A4.4-7: KMU mit öffentlicher Innovationsförderung nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

<b>insgesamt</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	19,2	14,9	30,8	18,3	22,8	23,5	n.v.	37,2	14,0	n.v.	9,5
MU: 50-249 Beschäft.	28,1	21,6	40,9	25,9	25,3	28,8	n.v.	55,2	14,4	n.v.	16,1
KMU: Industrie	24,2	21,1	39,7	24,8	26,0	26,7	n.v.	52,9	20,1	n.v.	16,0
KMU: Dienstleistungen	17,5	11,6	25,3	14,9	20,8	19,4	n.v.	35,3	10,1	n.v.	7,1
<b>KMU insgesamt</b>	<b>21,6</b>	<b>16,6</b>	<b>33,4</b>	<b>20,3</b>	<b>23,4</b>	<b>24,5</b>	<b>n.v.</b>	<b>41,9</b>	<b>14,1</b>	<b>n.v.</b>	<b>11,5</b>
<b>darunter: von regionaler Ebene</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	4,4	3,2	10,3	4,5	12,6	18,6	n.v.	5,9	n.v.	n.v.	4,1
MU: 50-249 Beschäft.	4,8	6,6	19,1	8,2	11,0	18,3	n.v.	6,5	n.v.	n.v.	7,5
KMU: Industrie	5,6	4,0	15,2	6,2	14,8	20,2	n.v.	8,8	n.v.	n.v.	7,2
KMU: Dienstleistungen	2,8	4,0	9,8	4,7	9,5	14,6	n.v.	4,4	n.v.	n.v.	3,1
<b>KMU insgesamt</b>	<b>4,5</b>	<b>4,1</b>	<b>12,6</b>	<b>5,5</b>	<b>12,2</b>	<b>18,5</b>	<b>n.v.</b>	<b>6,1</b>	<b>n.v.</b>	<b>n.v.</b>	<b>5,1</b>
<b>darunter: von nationaler Ebene</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	12,0	9,9	23,3	12,3	15,5	5,8	n.v.	34,4	10,6	n.v.	5,4
MU: 50-249 Beschäft.	19,9	16,2	31,0	19,1	19,5	11,9	n.v.	52,3	10,0	n.v.	12,6
KMU: Industrie	16,1	15,3	27,8	17,6	16,4	8,0	n.v.	49,5	14,9	n.v.	9,5
KMU: Dienstleistungen	11,0	7,4	22,3	10,0	16,7	4,7	n.v.	32,9	7,4	n.v.	5,7
<b>KMU insgesamt</b>	<b>14,2</b>	<b>11,5</b>	<b>25,3</b>	<b>14,1</b>	<b>16,5</b>	<b>7,0</b>	<b>n.v.</b>	<b>39,2</b>	<b>10,4</b>	<b>n.v.</b>	<b>7,6</b>
<b>darunter: von der EU</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	4,0	2,5	6,5	3,6	5,0	3,1	n.v.	3,7	3,9	n.v.	0,6
MU: 50-249 Beschäft.	6,1	4,7	9,3	5,8	7,3	5,8	n.v.	4,4	6,5	n.v.	5,9
KMU: Industrie	3,8	3,4	7,2	4,1	6,0	3,3	n.v.	4,9	6,4	n.v.	1,6
KMU: Dienstleistungen	5,8	2,7	7,5	4,3	5,1	4,4	n.v.	3,2	3,2	n.v.	2,8
<b>KMU insgesamt</b>	<b>4,6</b>	<b>3,1</b>	<b>7,2</b>	<b>4,2</b>	<b>5,5</b>	<b>3,6</b>	<b>n.v.</b>	<b>3,9</b>	<b>4,5</b>	<b>n.v.</b>	<b>2,2</b>

KMU, die eine öffentliche finanzielle Förderung (insgesamt bzw. von regionaler Ebene, nationaler Ebene, EU) für Innovationsaktivitäten erhalten haben, in Prozent aller KMU

DEW: Westdeutschland ohne Baden-Württemberg; DEO: Ostdeutschland;

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

n.v.: nicht verfügbar

Quelle: Eurostat, ZEW, Darstellung: ZEW.

**Tabelle A4.4-8: KMU mit Nutzung gewerblicher Schutzrechte nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

<b>Patente</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE*	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	7,0	5,3	4,6	5,5	3,8	2,1	n.v.	n.v.	3,9	5,1	5,1
MU: 50-249 Beschäft.	17,6	16,3	13,7	16,1	12,5	10,4	n.v.	n.v.	12,7	15,2	12,2
KMU: Industrie	15,2	12,8	8,6	12,4	7,7	4,4	n.v.	n.v.	8,8	11,6	13,3
KMU: Dienstleistungen	2,7	3,5	3,9	3,4	3,5	1,0	n.v.	n.v.	3,3	3,8	1,9
<b>KMU insgesamt</b>	<b>9,5</b>	<b>7,7</b>	<b>6,5</b>	<b>7,8</b>	<b>5,4</b>	<b>3,2</b>	<b>n.v.</b>	<b>n.v.</b>	<b>5,4</b>	<b>7,0</b>	<b>6,9</b>
<b>Geschmacksmuster</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	3,0	1,8	1,2	1,8	n.v.	1,5	n.v.	n.v.	2,8	1,6	n.v.
MU: 50-249 Beschäft.	5,8	3,6	2,8	3,8	n.v.	4,9	n.v.	n.v.	7,2	6,2	n.v.
KMU: Industrie	5,8	3,5	2,3	3,6	n.v.	2,6	n.v.	n.v.	n.v.	4,4	n.v.
KMU: Dienstleistungen	1,1	1,0	0,7	1,0	n.v.	0,7	n.v.	n.v.	n.v.	1,2	n.v.
<b>KMU insgesamt</b>	<b>3,6</b>	<b>2,2</b>	<b>1,5</b>	<b>2,3</b>	<b>n.v.</b>	<b>1,9</b>	<b>n.v.</b>	<b>n.v.</b>	<b>3,5</b>	<b>2,5</b>	<b>n.v.</b>
<b>Marken</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	9,9	7,1	7,0	7,5	8,5	7,7	n.v.	n.v.	7,9	7,0	n.v.
MU: 50-249 Beschäft.	15,6	15,9	15,1	15,7	14,4	17,2	n.v.	n.v.	14,8	13,7	n.v.
KMU: Industrie	12,0	11,8	9,5	11,4	9,1	10,0	n.v.	n.v.	8,1	8,9	n.v.
KMU: Dienstleistungen	10,3	6,7	7,8	7,4	9,9	7,0	n.v.	n.v.	9,6	7,9	n.v.
<b>KMU insgesamt</b>	<b>11,2</b>	<b>9,1</b>	<b>8,7</b>	<b>9,3</b>	<b>9,5</b>	<b>8,9</b>	<b>n.v.</b>	<b>n.v.</b>	<b>9,0</b>	<b>8,3</b>	<b>n.v.</b>

KMU, die im Zeitraum 2012-2014 Patente, Geschmacksmuster bzw. Marken angemeldet haben, in Prozent aller KMU

DEW: Westdeutschland ohne Baden-Württemberg; DEO: Ostdeutschland

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

n.v.: nicht verfügbar

\* Angaben zum Anteil der KMU mit Patentanmeldungen teilweise geschätzt

Quelle: Eurostat, ZEW, Darstellung: ZEW.



**Tabelle 4.4-9: KMU mit Auslizenzierung/Schutzrechtsverkauf und Einlizenzierung/Schutzrechtskauf nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

<b>Auslizenzierung/ Schutzrechtsverkauf</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	2,6	2,5	2,3	2,5	2,2	2,6	n.v.	n.v.	2,6	3,9	n.v.
MU: 50-249 Beschäft.	4,8	6,0	4,1	5,5	5,6	6,1	n.v.	n.v.	5,8	5,7	n.v.
KMU: Industrie	3,2	3,4	2,0	3,1	2,6	2,8	n.v.	n.v.	n.v.	5,0	n.v.
KMU: Dienstleistungen	3,0	3,2	3,3	3,2	3,0	3,3	n.v.	n.v.	n.v.	3,7	n.v.
<b>KMU insgesamt</b>	<b>3,1</b>	<b>3,3</b>	<b>2,7</b>	<b>3,1</b>	<b>2,8</b>	<b>3,0</b>	<b>n.v.</b>	<b>n.v.</b>	<b>3,1</b>	<b>4,2</b>	<b>n.v.</b>
<b>Einlizenzierung/ Schutzrechtskauf</b>	BW	DEW	DEO	DE	FR	IT	GB	NL	SE	AT	CH
KU: 10-49 Beschäft.	2,7	1,1	1,3	1,4	1,9	1,0	n.v.	n.v.	n.v.	2,7	n.v.
MU: 50-249 Beschäft.	4,5	4,7	2,3	4,3	3,8	3,1	n.v.	n.v.	n.v.	4,4	n.v.
KMU: Industrie	3,0	1,6	0,6	1,6	1,6	1,0	n.v.	n.v.	n.v.	2,6	n.v.
KMU: Dienstleistungen	3,3	2,1	2,6	2,4	2,6	1,8	n.v.	n.v.	n.v.	3,3	n.v.
<b>KMU insgesamt</b>	<b>3,1</b>	<b>1,9</b>	<b>1,5</b>	<b>2,0</b>	<b>2,2</b>	<b>1,3</b>	<b>n.v.</b>	<b>n.v.</b>	<b>1,7</b>	<b>3,0</b>	<b>n.v.</b>

KMU, die im Zeitraum 2012-2014 eigene Rechte an intellektuellem Eigentum an Dritte auslizenzieren oder verkauft haben bzw. Rechte Dritter an intellektuellem Eigentum einlizenzieren oder gekauft haben, in Prozent aller KMU

DEW: Westdeutschland ohne Baden-Württemberg; DEO: Ostdeutschland

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

n.v.: nicht verfügbar

Quelle: Eurostat, ZEW, Darstellung: ZEW.

**Tabelle A4.4-10: KMU in Baden-Württemberg mit Innovationshemmnissen nach Größenklassen und Industrie/Dienstleistungen 2014**

	10-49 Besch.	50-249 Besch.	Indus- trie	Dienst- leistun- gen	<b>KMU insge- samt</b>
zu hohes Risiko	35,8	31,6	36,8	32,5	<b>34,8</b>
zu hohe Kosten	31,8	32,6	36,6	26,6	<b>32,0</b>
mangelnde interne Finanzierungsquellen	22,8	19,8	22,0	22,3	<b>22,1</b>
mangelnde externe Finanzierungsquellen	16,7	15,3	18,3	14,1	<b>16,4</b>
interne Widerstände	13,0	14,2	11,9	14,9	<b>13,3</b>
organisatorische Probleme im Unternehmen	19,5	17,1	19,2	18,7	<b>19,0</b>
Mangel an geeigneten Fachkräften	27,5	27,8	30,6	23,9	<b>27,5</b>
fehlende technologische Informationen	11,5	7,5	10,1	11,1	<b>10,6</b>
fehlende Marktinformationen	14,4	8,2	12,8	13,1	<b>12,9</b>
mangelnde Kundenakzeptanz/fehlende Nachfrage	21,4	20,4	22,9	19,2	<b>21,2</b>
Gesetze und Regulierungen	19,5	19,8	19,2	20,0	<b>19,6</b>
lange Verwaltungsverfahren	15,1	13,8	13,6	16,2	<b>14,8</b>
Standards und Normen	15,0	12,3	14,2	14,5	<b>14,4</b>
fehlender Zugang zu IP-Rechten	10,2	8,6	8,7	11,2	<b>9,8</b>
Dominanz von Großunternehmen	18,0	15,2	17,5	17,2	<b>17,3</b>
Verzögerung von Innovationsaktivitäten	26,0	32,9	33,3	21,0	<b>27,6</b>
Abbruch von Innovationsaktivitäten	11,6	16,3	16,0	8,9	<b>12,7</b>
Verzicht auf einzelne Innovationsaktivitäten	20,1	31,9	28,2	16,6	<b>22,9</b>
Verzicht auf jegliche Innovationsaktivitäten	23,6	16,9	17,1	27,7	<b>22,0</b>
<b>Zumindest ein Hemmnis</b>	<b>64,2</b>	<b>70,4</b>	<b>68,5</b>	<b>62,3</b>	<b>65,7</b>

KMU, die im Zeitraum 2012-2014 eigene Rechte an intellektuellem Eigentum an Dritte auslizenzieren oder verkauft haben bzw. Rechte Dritter an intellektuellem Eigentum einlizenzieren oder gekauft haben, in Prozent aller KMU

Industrie: WZ 5-39; Dienstleistungen: WZ 46, 49-53, 58-66, 71-73

n.v.: nicht verfügbar

Quelle: ZEW, Darstellung: ZEW.